

Zeppelin – Pionierpost

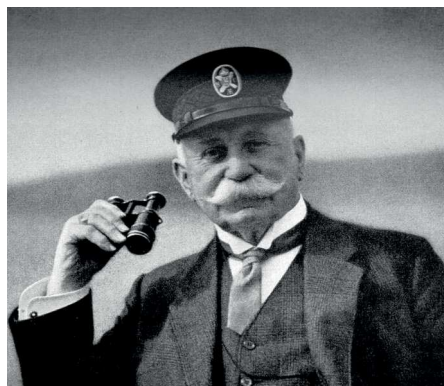
Die Sammlung Eckhard Förster (Teil I)



Den Gebrüdern Montgolfier gelang es 1783 sich mittels eines Ballons in die Luft zu erheben. Mit der Erfindung lenkbarer Luftschiffe ist es Graf Zeppelin gelungen damit zielgenau zu navigieren, sei es für militärische Zwecke sowie auch für den zivilen Gebrauch der Personen- und Luftpostbeförderung auf langen Strecken. Die ersten Fahrten von LZ 1 und LZ 2 dienten der technischen Erprobung. Die ersten bekannten Belege stammen von 1908, der Schweiz- und der grossen Mainzer - Fahrt des LZ 4. Nur wenige Karten, die von der Besatzung oder Passagieren abgeworfen wurden, sind bis heute bekannt geworden und sind deshalb grosse Seltenheiten.



LZ 4 über Mainz

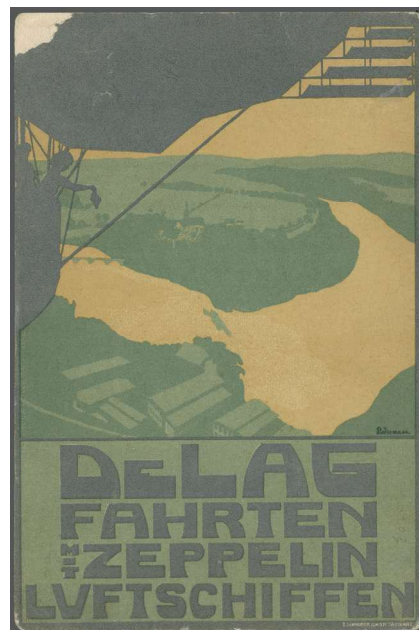


Ferdinand Graf von Zeppelin

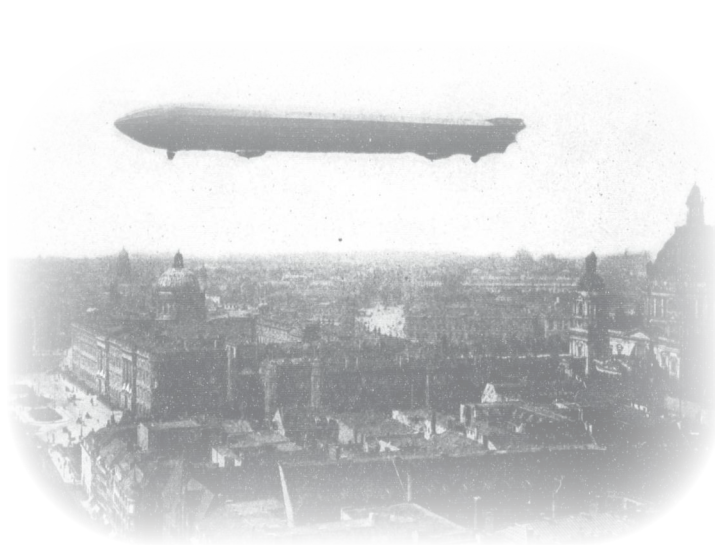
Erst 1910 begannen kommerzielle Passagierfahrten der DELAG. Hierfür wurden besondere, an Bord verkaufte Zeppelinkarten verwendet. Bereits 1911 wurden die an Bord verkauften Karten erstmals mit Bordstempeln versehen und ab dem 17. Juli 1912 auf den Luftschiffen LZ 11 'Viktoria Luise', LZ 13 'Hansa' und LZ 17 'Sachsen' ein Bordpostamt mit eigenem Bordpoststempel eingerichtet.

Wir freuen uns den ersten Teil der Sammlung 'Zeppelin Pionierluftpost' offerieren zu dürfen. Die Sammlung enthält die allergrössten Raritäten der ersten Zeppelin Fahrt-Periode. Die Sammlung besticht durch die Vielfalt der verschiedenen Fahrten und postalischen Verwendungen. Obwohl viele Belege ähnlich anzusehen sind, erschliesst sich dem Kenner die Besonderheiten und Spezialitäten, denn jeder Beleg einzigartig und kein Beleg dem andern gleich.

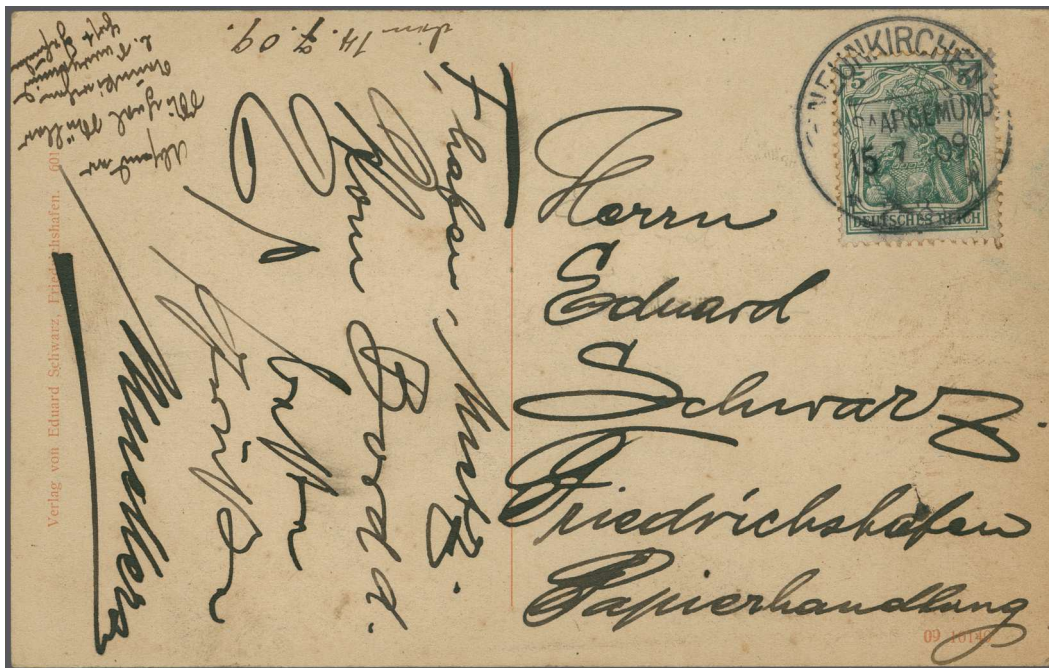
Lassen Sie sich inspirieren und fliegen Sie mit uns durch diese faszinierende Pionier-Geschichte der Zeppelin Luftfahrt.



Luftschiff LZ3 (Z I)



LZ 3 über Berlin



1843

Michel

Start price
in CHF

1843→ Überführungsfahrt Friedrichshafen - Metz 1909 (29. Juni - 3. Juli): Abwurfkarte von Ing. Müller adressiert an Eduard Schwarz in Friedrichshafen mit Findervermerk vom '14.07.09' und Poststempel "Neunkirchen 15.7.09" (Kreis Saargmünd, Lothringen). Der Adressat Eduard Schwarz war Verleger von Zeppelinkarten, siehe Druckervermerk: 'Verlag von Eduard Schwarz, Friedrichshafen 601'. Sehr seltene Abwurfkarte Michel = Euro 15'000.

Das 1906 erbaute Luftschiff führte bis 10. November 1908 insgesamt 20 Fahrten durch, danach wurde das Luftschiff durch das Militär übernommen und führte bis zur Demontage 1913 in Metz als Z1 weitere Fahrten fürs Militär durch.

3Bb

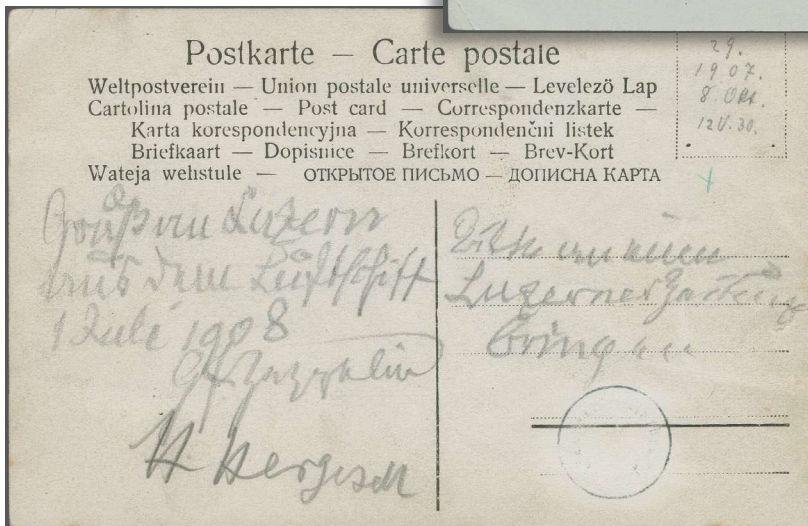


5'000

Luftschiff LZ 4



Graf von Zeppelin

Hugo Emil Hergesell
Professor für Meteorologie
und Geophysiker

1844

Michel

Start price
in CHF

1844→ LZ 4 Schweizfahrt 1908 (1. Juli): Abwurfkarte adressiert: "An eine Luzerner Zeitung", vom Grafen Zeppelin persönlich sowie von Prof. Hergesell als Gast signiert. Seltene Fotokarte ohne Poststempel, bildseitig mit privatem Stp. "Luzerner Tagblatt, Administration / Buchdruckerei H. Keller" in Violett und wurde anscheinend vom Finder persönlich an das Luzerner Tagblatt überbracht. Sehr seltener Abwurf, bisher nur ein Beleg bekannt Michel = Euro 30'000 / SBK ZF 1/II C = LP.

Erste Fahrt von der echte Abwürfe bekannt sind. Weitere Abwürfe erfolgten in Wettingen, Bürglen und Zürich. Das Luftschiff verbrannte am 8. August 1908 nach der grossen Mainzfahrt bei Echterdingen.

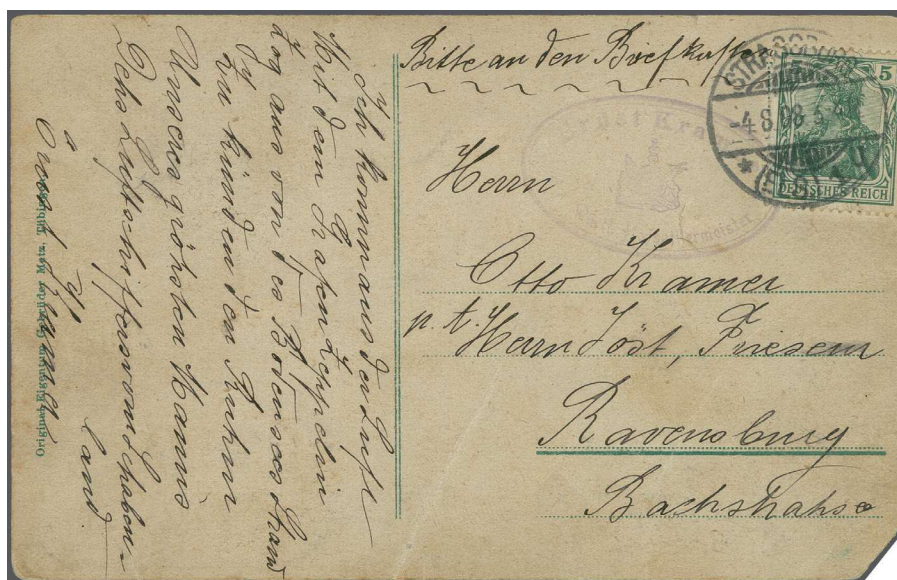
4Bc



20'000



LZ 4 über Mainz



1845

Michel

Start price
in CHF

1845→ Grosse Mainzfahrt 4. August 1908 (8. Fahrt): Karte vom Abwurf "Strassburg 4.8.08" frankiert mit 5 Pfg. Germania an 'Otto Kramer p.A. Herrn Jöst Friseur Ravensburg' adressiert mit bildseitigem Findervermerk: "Der Finder dieser Karte sendet die besten Grüsse aus Strassburg Heinrich Kluge, Schiffleutstaden N8. Im Fall die Karte eintrifft bitte eine um Retur senden". Karte mit zwei starken Bügen an der Unterkannte, rechte untere Ecke fehlend. Sehr seltene Abwurfkarte nur eine weitere vom Abwurf Strassburg bekannt. Ausführliches Attest der Zeppelin ARGE, sign. Günter Fuchs, Peter Hagedorn u. Karl Hofmeister Mi. = Euro 30'000.

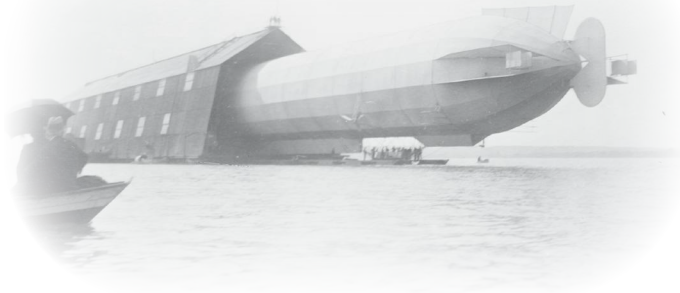
Der Verfasser dieser Karte Ernst Kramer schrieb vermutlich ein selbst gereimtes Zeppelinedicht: "Ich komme aus der Luft / Mit dem Grafen Zeppelin / Zog aus von des Bodensees Strand / Zu künden den Ruhm / Unser grössten Mann's / Des Luftschiffers vom Schwabenland", mit zusätzl. Vermerk: "Bitte an den Briefkasten" sowie ein privater Ovalstp. 'Ernst Kramer württ. Hofsattlermeister' in Violett.

4Cb

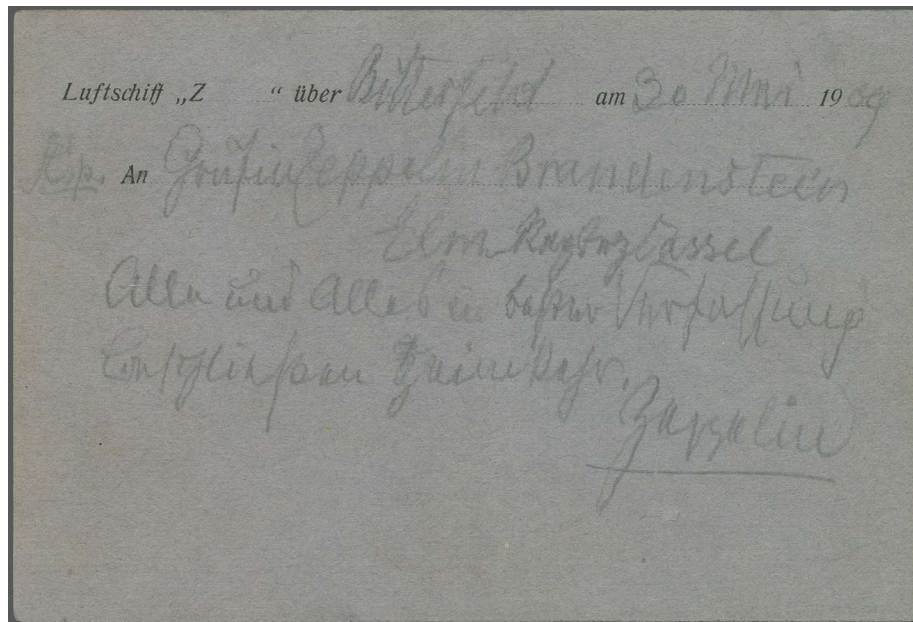


10'000

Luftschiff LZ 5



LZ 5 auf dem Bodensee



1846

Michel

Start price
in CHF

1846 3. Fahrt Manzell - Bitterfeld - Göppingen 1909 (29. Mai - 2. Juni): Gedruckte Depeschekarte: 'Luftschiff "Z ..." über ... am ... 19 ... / An ...' von Graf Zeppelin persönlich mit Bleistift geschrieben am 30. Mai an seine Tochter Gräfin Zeppelin Brandenstein, mit Beschluss zur Rückfahrt. Der Abwurf bestand aus zwei Karten, deren Inhalt telegraphisch übermittelt wurde. Ein äusserst seltener Beleg vom Abwurf Bitterfeld Mi = Euro 20'000

Beigefügt maschinengeschriebene Bestätigung von Dr. Radenhausen Taucha b/Leipzig: "Die beiden Abwurfkarten wurden von dem Zeppelin-Luftschiff am 30.5.09 (handschriftl. Bleistifteintrag) über Bitterfeld in der Nähe des Aufstiegsplatzes für Freiballone, abgeworfen, als das Zeppelin Luftschiff an diesem Punkt auf seiner wohl nach Berlin beabsichtigten Fahrt umdrehte und nach Friedrichshafen zurückflog. Die beiden Abwurfkarten wurden von mir aufgesammelt und der Inhalt derselben durch telefonische Aufgabe beim Fernsprechanstalt Bitterfeld an die beiden auf den Karten befindlichen Adressen weitergeleitet - Die beiden Abwurfkarten befanden sich in einem grösseren gelben Briefumschlag und waren durch einen kleinen Papierbeutel mit Schrotkörnern, der sich bei den Karten befand, für den Abwurf beschwert.

Gräfin Helene (Hella) Amalie Gräfin von Brandenstein-Zeppelin (1879-1967), Tochter von Ferdinand Graf von Zeppelin und Isabella Gräfin von Zeppelin.

5 Bb



10'000



1847→

3. Fahrt Manzell - Bitterfeld - Göppingen 1909 (29. Mai - 2. Juni): Aburfkarte von Bordmonteur Laburda, am 30. Mai frühmorgens über Gera abgeworfen, portogerecht mit 5 Pfg. Germania frankiert, gest. "GERA 30.5..09 8-9N" nach Friedrichshafen mit Findervermerk: "Ergebenste Grüsse erlauben beizufügen die Finder / Gefunden 4.13Uhr Karl Sunderstadt stud. phil." Beigefügt Bestätigung der Luftschiffbau Zeppelin G.M.B.H. / Verkehrs-Abteilung, datiert 18. Dezember 1933" Mi = Euro 15'000.

Michel

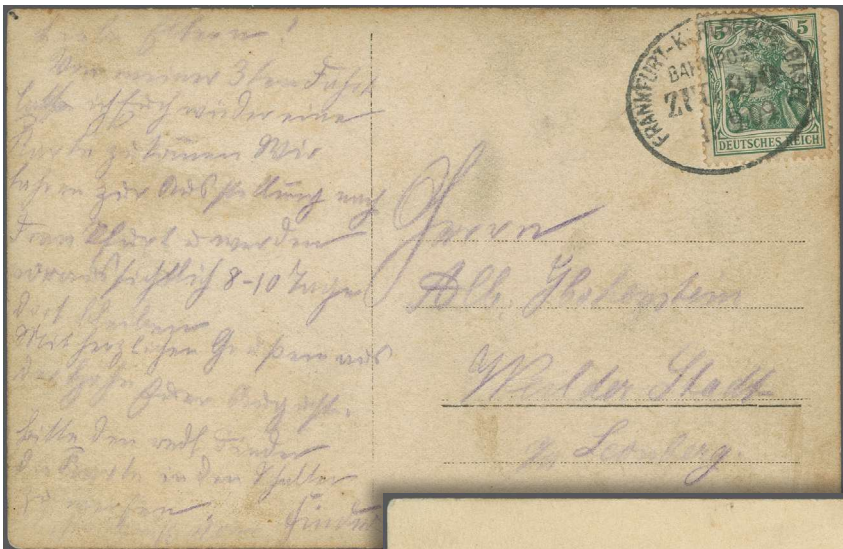
Start price in CHF

5Bc

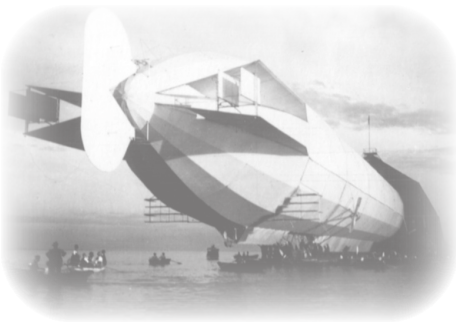
✉

10'000

Luftschiff LZ 6



1848



LZ 6 in der schwimmenden Halle

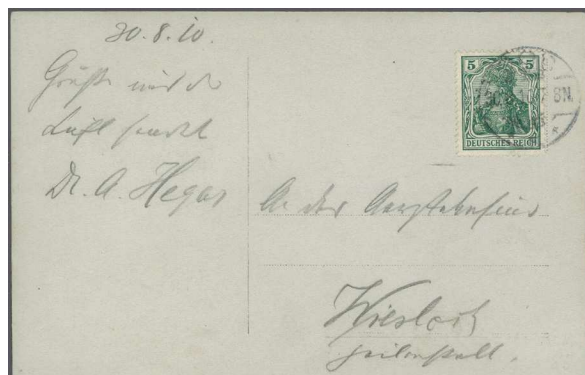


1849

Michel

Start price
in CHF

1848→	1. Fahrtperiode 1909 (11. Sept.): Abwurfkarte mit Reichspostfrankatur und Bahnpostentwertung "Frankfurt-Kassel-Basel ZUG 920 11.9.09" von der Fahrt zur ILA in Frankfurt a.M., geschrieben von Bordmonteur Hohenstein an seinen Vater, abgeworfen über Achern. Karte leicht gebräunt, in Anbetracht der Seltenheit und als Abwurfkarte unbedeutend. Attest Hermann Walter Sieger (1984) Mi. = Euro 10'000.	6Bb	✉	5'000
1849→	1. Fahrperiode 1909 (19. Sept.): 5 Pfg. Ganzsachen-Postkarte vom Abwurf "Mehlem 19.9.09 7-8N" auf der Fahrt von der ILA Frankfurt nach Düsseldorf, adressiert an den Oberbürgermeister Willy Marx, mit Hinweis an der Finder: "Bitte den geehrten Finder, dies Karte in den Postkasten zu werfen". Rückseitig mit handschriftl. Notiz: "An Bord des Z3 Sonntag den Sonntag den 19. September Euch allen herzl. Gruss, Euer Willy. Es regnet unentwegt u. doch ist die Fahrt herrlich." Die Karte ist in guter Erhaltung, altersbedingt einige wenige kleine Stockflecken. Vom Abwurf Mehlem sind nur drei Karten bekannt. Attest Dieter Leder (2010) Mi. = Euro 10'000. Am 17. September endete das Kaisermanöver in Mergentheim, an dem auch das Luftschiff LZ-6 teilnahm und vom Heer als neues Luftschiff Z3 übernommen wurde. Die Fahrt führte von Frankfurt in Richtung Mainz und dann entlang des Rheins nach Düsseldorf. Über Mehlem bei Königswinter (südlich von Bonn) warf dann der Düsseldorfer Oberbürgermeister Marx diese Postkarte auf dem Luftschiff. Die Karte wurde noch am selben Tag aufgefunden und auf gewöhnlichem Weg nach Olpe, Westfalen befördert.	6Bb	✉	4'000



1850



1851

Michel

Start price
in CHF

1850→ 3. Fahrperiode Rundfahrten ab Oos 1910 (30. Aug.): Karte frankiert mit Germania 5 Pfg. gest. "Oos 30.8.10 7-8N" geschrieben von Passagier Dr. A. Hegas, Chef der Heilanstalt Wiesloch adressiert an seine Ärzteschaft. Die Karte wurde nach der Landung in Oos der Post übergeben. Sehr sauberer Beleg Mi. = Euro 4'000.

6De



1'000

1851→ 3. Fahrperiode Rundfahrt Oos - Pforzheim - Oos 1910 (7. Sept.): Private Zeppelinkarte '1. Deutsche Luftschiff-Postkarte' des Pforzheimers Zeppelinvereins **ohne** rücks. Inschrift 'Luft Heil!' vom Abwurf "Pforzheim 7.9.10 6-7N" mit rücks. Grussbotschaft aus den Lüften von Carl Ringer und Albert Scheuffele. Karte unten links vermutlich durch Reissnägeln leicht durchstochen, ansonsten in guter Erhaltung Mi. = Euro 6'000.

6Eb



2'000



1852



1853

1852→ 3. Fahrperiode Rundfahrt Oos - Pforzheim - Oos 1910 (7. Sept.): Private Zeppelinkarte '1. Deutsche Luftschiff-Postkarte' des Pforzheimers Zeppelinvereins **mit** rücks. Inschrift 'Luft Heil!' vom Abwurf "Pforzheim 7.9.10 6-7N" mit rücks. Grussbotschaft aus den Lüften von Carl Ringer und Albert Scheuffele. Karte leicht büggig, als Abwurfkarte jedoch in recht guter Erhaltung Mi. = Euro 6'000.

6Ea



2'000

1853→ 3. Fahrperiode Rundfahrt Oos - Pforzheim - Oos 1910 (7. Sept.): DELAG Karte der 'Deutschland' ohne LZ6 Stempel frankiert mit Germania 5 Pfg. grün vom Abwurf über Pforzheim, sauber gest. bei Postaufgabe "Pforzheim 7.9.10", Karte in frischer Erhaltung. Provenienz: Sammlung Kofler Corinphila (2001) Los #1030 Mi. = Euro 6'000.

6Eb



1'500



1854



1855

Michel

Start price
in CHF

- 1854→ 3. Fahrtperiode Rundfahrt Oos - Pforzheim - Oos 1910 (7. Sept.): Abwurfblatt 'Gruss aus den Lüften' dreifach gest. "-7. Sept. 1910" in Violett 'Zur Erinnerung an die Fahrt des "L.Z. VI" über Pforzheim im September 1910'. Abwurfblatt mittig gefaltet mit kl. Einrissen an den Rändern, leicht fleckig sowie mehrere Büge, als Abwurfpost in recht ordentlicher Erhaltung Mi. = Euro 1'800.

6.Ef



500

- 1855→ 3. Fahrtperiode Rundfahrt Oos - Stuttgart - Oos 1910 (10. Sept.): DELAG Karte vom Abwurf "Langensteinbach (Amt Durlach) 10.9.10" ohne Frankatur und deshalb von der Post mit 10 Pfg. handschriftl. taxiert nach Stuttgart. Nachdem das Luftschiff DEUTSCHLAND im Juni 1910 durch Sturmschaden vernichtet wurde, wurden Karten im als Ersatz-Deutschland fungierendem Luftschiff LZ 6 (= Z III) aufgebraucht. Die Karte wurde kurz nach dem Aufstieg in Stuttgart in der näheren Umgebung von Durlach abgeworfen. Als Abwurfkarte in ausserordentlich guter Erhaltung. Attest Dr. Joachim Simon (1997) Sieger VI C, Mi. = Euro 4'500.

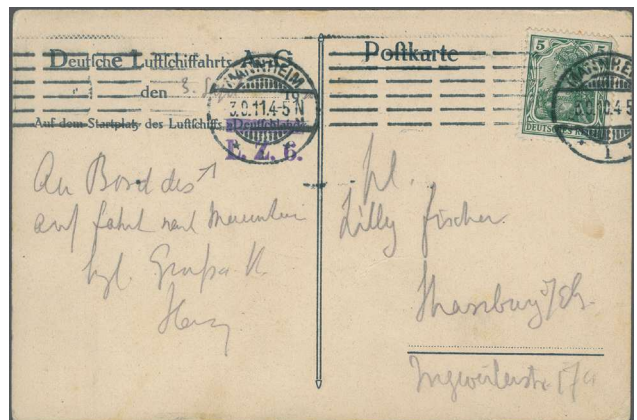
6.Dc



1'500



1856



1857

- 1856→ 3. Fahrtperiode Rundfahrt Oos - Karlsruhe - Oos 1910 (12. Sept.): DELAG Karte der 'Deutschland' handschriftl. geändert 'L.Z.6' vom Abwurf "Karlsruhe 12.9.10 4-5N" mit hektographiertem Werbetext für eine Modeschau. Der Bormonteur war der Bruder des werbenden Schneidermeisters, der auch die Karte abwarf. Bisher drei Varianten der Werbekarten bekannt Mi = Euro 4'500 für handschriftlich geänderte 'DELAG' Karten.

Provenienz: Ex Sammlung Kofler (2001) Los 1029

6.Db



1'500

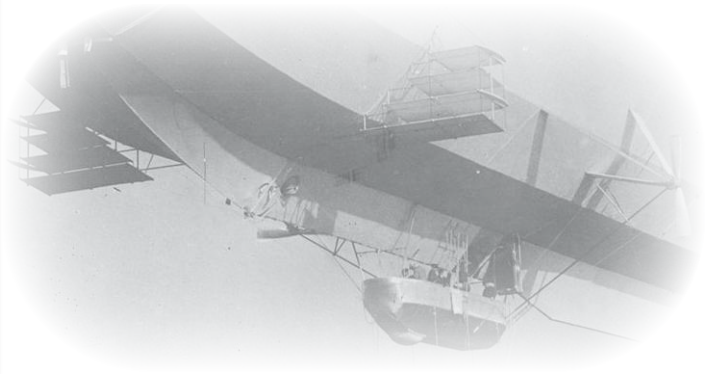
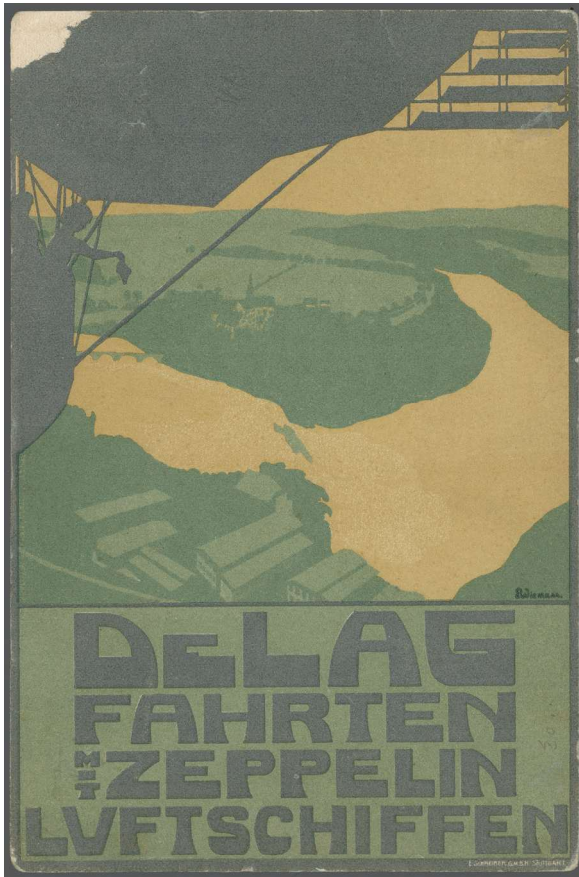
- 1857 3. Fahrtperiode Rundfahrt Oos - Mannheim - Oos 1910 mit Landung in Mannheim (30. Okt.): DELAG Karte vom Luftschiff LZ 7 Deutschland mit violettem Balkenstempel 'L.Z.6' überstempelt, an Bord geschrieben und in Mannheim mit Inlandporto 5 Pfg. per Post nach Strassburg befördert. Offensichtlich wurde die Karte zuerst mit einem falsch datierten Maschinen-Stp. vom 3.9.11 (sic!) entwertet, jedoch umgehend mit einem Rundstp. mit richtiger Jahreszahl korrigiert. Karte beförderungsbedingt geringfügig bestossen, für die Zeit jedoch in sehr frischer Erhaltung. Attest Dr. Joachim Simon (1996) Sieger VI A Mi. = Euro 5'000.

6.Da



1'500

Luftschiff LZ 7 - DEUTSCHLAND



LZ 7 Ansicht der offenen Gondel



1858

Michel

Start price
in CHF

1858→ Rundfahrt Düsseldorf - Ruhrgebiet 1910 (28. Juni): DELAG Karte der dritten und letzten Fahrt über das Ruhrgebiet vom Abwurf Elberfeld - Barmen, unfrankiert und deshalb austaxiert mit 10 Pfg. bei der Postaufgabe "BARMEN - Wichlinghausen 30.6.10.6-7V" (Wupperthal) mit Grussbotschaft. "...werte Grüsse aus der Luft Elberfeld 28/6.920". Karte min. wasserfleckig und leicht bestossen, eine sehr seltene Abwurfkarte Mi = Euro 10'000.

7.Ea

**5'000**

Luftschiff LZ 8 - (Ersatz-) DEUTSCHLAND



LZ 8 Deutschland



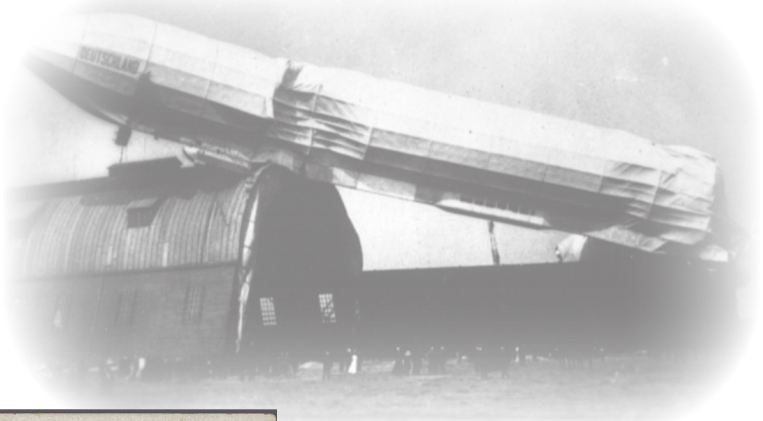
1859



1860

Michel Start price in CHF

1859→	1911 (2. Apr.): Sonderkarte des Ulmer Carnivalsvereins vom Abwurf "Ravensburg 2. Apr. 11", der fünften Fahrt von LZ 8 Friedrichshafen-Tettang-Ravensburg anlässlich der Blumentagsfahrten. Karte mit kl. Eckbüglein und kl. Einriss an der Oberkante, ein sehr seltener Abwurf Mi. Euro 6'000.	8.Bb	✉	3'000
1860→	Huldigungsfahrt zur Silberhochzeit des württembergischen Königspaares 1911 (7. April): DELAG Karte vom Abwurf "Mochenwangen (Württ.) 7. Apr.11" der Fahrt Friedrichshafen - Stuttgart, frankiert mit 5 Pfg und interess. Abwurfvermerk: "Ravensburg 250m. Höhe" nach Ulm. Sehr seltene Abwurfkarte ohne Bordstp. aus der Zeit der ersten Fahrten. Bordstp. wurde erst ab 9. April verwendet Mi. = Euro 6'000.	8.Ba	✉	3'000



Absturz der LZ 8 in Düsseldorf



1861

Michel

Start price
in CHF

1861→ Oos - Frankfurt a.M. 1911 (10. Apr.): DELAG Karte vom Abwurf "Karlsruhe 10.4.11" frankiert mit 5 Pfg. nach Wiesbaden und erstmaliger Verwendung des Bordstempels in Violett mit Stempelfehler '01 April 1911' (sic!), dazu Karte 'Landing in München 2. April 1909' des Eyb Verlages mit portogerechter Frankatur und korrektem Bordstempel vom 10. April ebenfalls vom Abwurf "Karlsruhe 10.4.11" nach Darmstadt. Offensichtlich wurde der Stempelfehler kurz nach dem Start des Luftschiffs in Baden-Oos korrigiert. Ein schönes Paar. Beide Belege jeweils mit Attest Leder (1999/2014) Mi. = Euro 11'000 (Stempelfehler nicht gelistet).

8.D



5'000



1862



1863

Michel

Start price
in CHF

1862→ Fahrt Frankfurt/M - Düsseldorf 1911 (11. Apr.): Austaxierte Karte vom Eyb Verlag Stuttgart (Aufstieg zur Echterdingerfahrt) vom Abwurf "COBLENZ 11.4.11 3-4N" am Empfangsort in Düsseldorf mit Nachporto-Stp. versehen, mit bildseitigem Findervermerk 'Aufgefunden am 11 Apr. am Hauptbahnhof zu Koblenz'. Karte leicht fleckig, eine seltene Abwurfkarte dieser Fahrt mit sehr sauber und klar abgeschlagenem Bordstempel Mi. = Euro 5'500.

8.Ea

**2'500**

1863→ Rundfahrt anlässlich des Blumentags in Düsseldorf mit rotem Bordstp. 1911 (7. Mai): Abwurfkarte 'Über den Wolken' mit 5 Pfg. Frankatur und bildseitiger Grussbotschaft vom Finder, in "HAAN 7.5.11" der Post übergeben. Neben den über Düsseldorf abgeworfenen Werbekarten wurde auch von Passagieren Post abgegeben, die an Bord verkauft wurden. Sehr seltene Karte mit Attest Sieger (1981) ausgestellt für den bekannten Zeppelinsammler Ludwig Kofler.

Provenienz: Sammlung Kofler 127. Corinthila Auktion #1044 Mi. = Euro 6'500.

8.Ea

**2'500**

1864



1865

1864→ Rundfahrt anlässlich des Blumentags in Düsseldorf mit rotem Bordstp. 1911 (7. Mai): DELAG Karte 'Rheinfall' mit bildseitig roten Aufdruck: 'Blumentag Düsseldorf 1911 / Wer diese Karte findet, zahle dem Margeritentag einen Finderlohn'. Die Karten wurden mit dem roten Bordstp. versehen und zu Werbezwecken über Düsseldorf abgeworfen. Erst 1929 wurden diese Werbekarten wieder entdeckt Mi. = Euro 2'200.

8.Ed

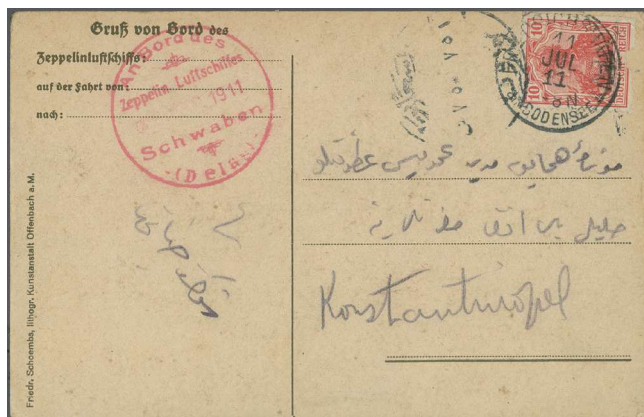
**1'000**

1865→ - Letzte Fahrt 1911 (15. Mai): Eyb-Karte 'Aufstieg zur sog. Echterdinger Fahrt' mit Zudruck 'An Bord des Luftschiffes "Deutschland" vom Abwurf "M.GLADBACH 15.6.11 6-7N" mit rotem Bordstempel. Am nächsten Tag wurde das Luftschiff beim Aushallen stark beschädigt und musste abgewrackt werden Mi. = Euro 5'500.

8.Ha

**2'500**

Luftschiff LZ 10 - SCHWABEN



1866



1867

Michel

Start price
in CHF

1866→ Probefahrt mit türkischer Militärkommission 1911 (11. Juli): Neue farbige Zeppelinkarte 'Gruss von Bord des / Zeppelinluftschiffs:' frankiert mit Germania 10 Pfg. gest. "Friedrichshafen 11. Jul 11 8N" adressiert in arabisch an den Vizedirektor des Osmanischen Kriegsmuseums in Konstantinopel und türkischem Ankunststempel und rotem Delag Bordstp. Typ I ohne Tages und Monatsangabe, da die Demonstrationsfahrt nur 15 Minuten dauerte, 500 Höhenmeter erreichte und 15 Km zurücklegte. Ein sehr seltener Beleg dieser ausserordentlichen Fahrt.



2'500

1867→ Erste Fahrt der DELAG 1911 (16. Juli): Karte der ersten DELAG Fahrt mit rotem Bordpoststp. Type I, Abgabe Friedrichshafen mit Reichspostfrankatur 5 Pfg., sauber entw. mit Bahnpoststp. "K. WÜRTT. BAHN-POST 18.VII.11" nach Ebingen Mi = Euro 2'500.

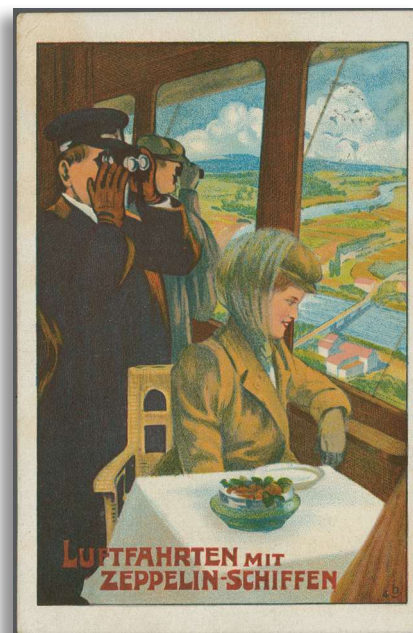
10.Dc



750



1868



1868→ Bodenseerundfahrt mit Wasserlandung vor Bregenz 1911 (19. Juli): 'Schoembs'-Bordpostkarte mit rotem Bordpoststp. Type II in Rot und österr. Inland-Frankatur 5 Heller, leicht und sauber gest. "Bregenz 2c 19.VII.11-5" für die Weiterbeförderung nach Innsbruck. Eine sehr seltene Karte in ausgesprochen frischer Erhaltung. Österreichische Frankaturen waren nur erlaubt, wenn kein Deutsches Reichsgebiet berührt wurde. Ausführliches Fotoattest Dieter Leder (2001) mit der Bemerkung: "Bisher sind noch keine vier Karten der Wasserlandung vor Bregenz mit österr. Frankatur bekannt geworden. Dieser Beleg gehört zweifelsfrei zu den seltensten Stücken der Pionier-Zeppelinpost" Mi = Euro 10'000.

10 Ea



5'000



LZ 10 Schwaben kurz vor dem Aufstieg



1869

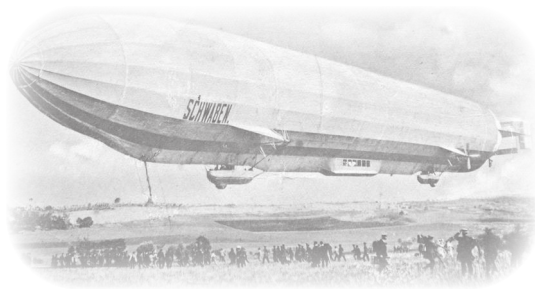
Michel

Start price
in CHF

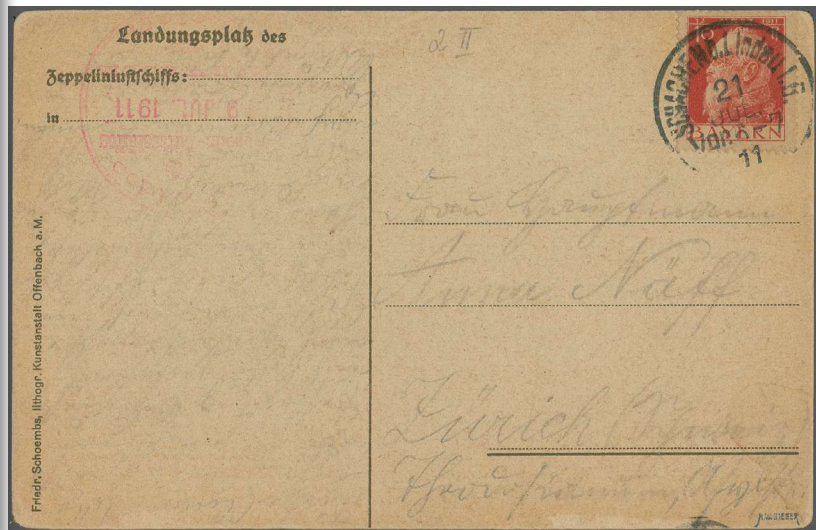
1869➔ Schweizfahrt 1911 (20. Juli): Aufbrauchkarte 'An Bord des Luftschiffes Deutschland' mit grossem DELAG Stp. von der Fahrt von Friedrichshafen nach Luzern vom Abwurf "ZÜRICH 20.VII.11-1 BRF.EXP", unfrankiert und deshalb mit doppeltem Auslandsporto mit 20 Rp. für Auslandspostkarten nachtaxiert. Karte u.r. gestaucht, jedoch ein sehr seltener Beleg, insgesamt nur drei Abwurfbelege bekannt, alle unfrankiert Mi = Euro 18'000; SLH ZF 1/IIIB = CHF 22'000.

10.Fb

**7'500**



LZ 10 'Schwaben'



1870

Michel

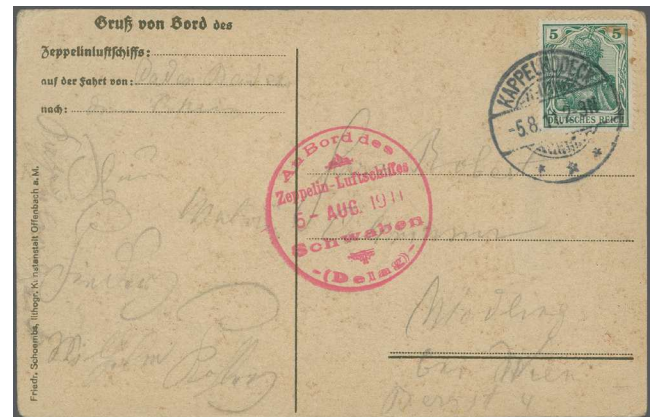
Start price
in CHF

1870→ Bodenseerundfahrt Abwurf Schachen 1911 (19. Juli): 'Schoembs'-Bordpostkarte mit leicht aufgesetztem rotem Bordpoststp. Type I in Rot und Bayrischer Ausland-Frankatur 10 Pfg. gest. "Schachen b. Lindau i.B. 21. Jul. Vor 6-7" nach Zürich in der Schweiz. Karte leicht bestossen, jedoch sehr selten, sign. Sieger mit beigef. Fotokopie eines Schreibens von Hermann Walter Sieger (1974), das die Echtheit bestätigt: "Die mir vorgelegte Karte ist nach meinem Dafürhalten echt." Mi. = Euro 8'000.

10.Ec

**3'000**

1871



1872

1871→ Fahrt Oos-Frankfurt a.M. 1911 (2. Aug.): Bordpostkarte ab "Baden-Baden 2.8.11 2-3N" mit rotem Bordpoststp. Type I, frankiert mit 10 Pfg. mit sehr seltener Destination Monterrey in Mexiko, mit Durchgangstp. "Nuevo Laredo TAM 16.8.11 3AM" und bildseitigem AStp "Monterrey 17.8.11". Attest Dr. Joachim Simon (1996).

10.Bc

**750**

1872→ Oos Rundfahrt 1911 (5. Aug.): Karte vom Abwurf Kappelrodeck mit grossen Bordpoststp. Type I in Rot und 5 Pfg. Reichspostfrankatur nach Mödling, Österreich adressiert. Für Karten nach Österreich betrug die Taxe ebenfalls nur 5 Pfg. wie der Inlandstarif. Michel = Euro 2'000.

10.Hb

**600**



1873

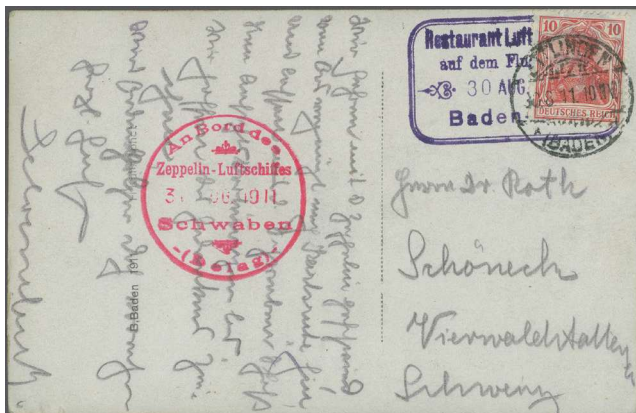
Michel

Start price
in CHF

- 1873→** Rundfahrt Oos - Rastatt - Bayrische Pfalz 1911 (8. August): 'Eyb'-Bordpostkarte mit rotem Bordstp. Type I in Rot und bayrischer Inland-Frankatur 5 Pfg. gest. BERG i.d. Pfalz 8 AUG Vor.10-11" nach Ruppertsberg b. Deidesheim in der Pfalz. Karte mit schwachem Randbug rechts, eine sehr seltene Abwurfkarte, dazu Karte vom Abwurf Baden-Baden der selben Fahrt mit Reichspostfrankatur und Vermerkzettel wegen ungenügender Anschrift mit Stempelsignatur Sieger. Ein schönes Kartenpaar

Mi. = Euro 10'000.

10.Ha+ b

**4'000**

1874



1875

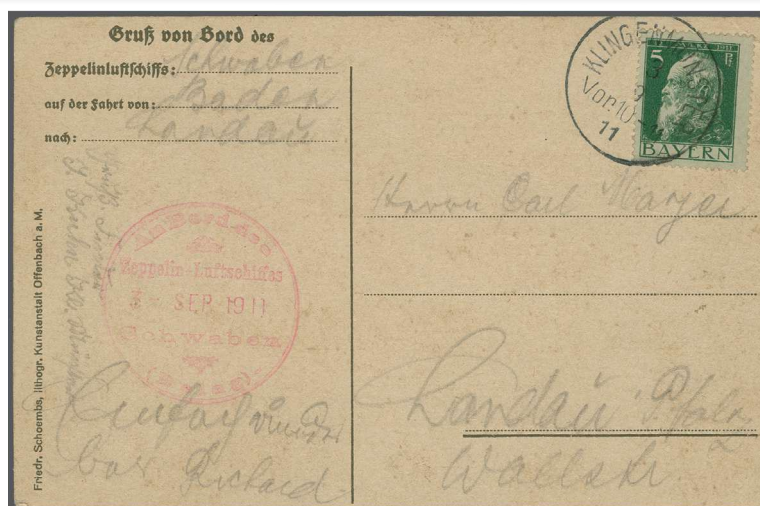
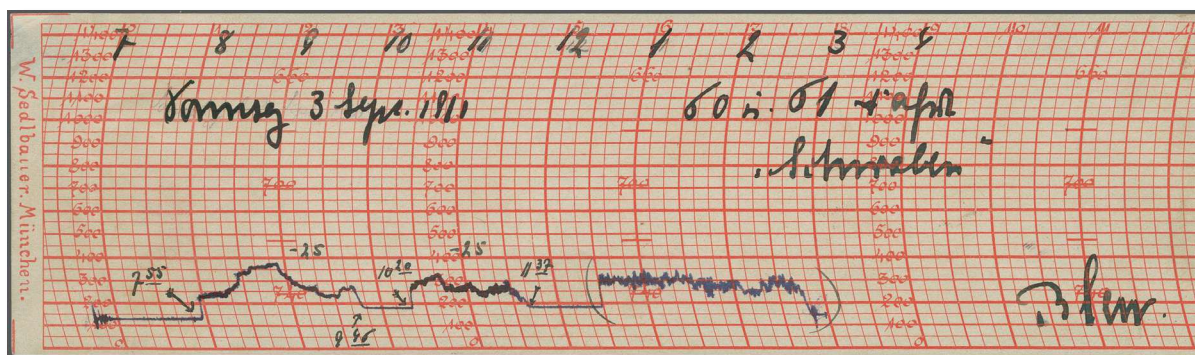
- 1874→** Rundfahrt Oos-Karlsruhe-Oos 1911 (30. Aug.): Karte vom Abwurf "Ettlingen (Baden) 30.8.11" frankiert mit 10 Pfg. über Werbestempel vom Restaurant am Landeplatz in Oos, mit beigef. Bordstp. Typ I in Rot, adressiert in die Schweiz 'Schöneck Vierwaldstättersee' (Kuranstalt Schöneck in Emmeten). Seltene Auslandsdestination.
- 1875→** Rundfahrt Oos 1911 (1. Sept.): Eyb Karte "Landing in München 2. April 1909" mit Bordpoststp. Type I in Rot vom Abwurf "Baden-Baden 2.9.11", frankiert mit 5 Pfg. und Findervermerk, geprüft H.W.Sieger.

10.Bc

**500**

10.Bc

**500**



1876

Michel

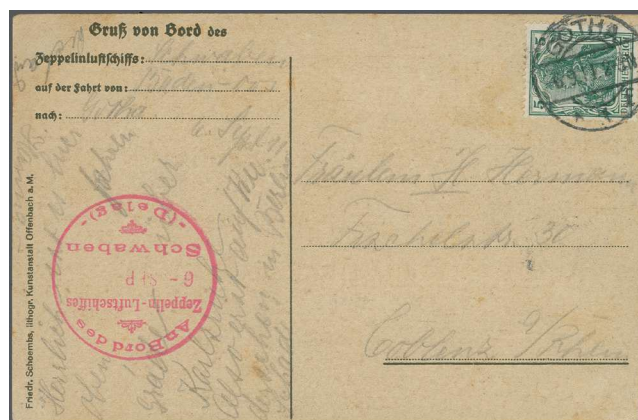
Start price
in CHF

1876→ Landau Landungsfahrt 1911 (3. Sept.): Offizielle Karte mit Bayrischer Frankatur und rotem Bordstp. Typ I vom Abwurf über "KLINGENMÜNSTER 3 9 11" mit Findervermerk, dazu seltene Barographenkurve zu dieser Fahrt, signiert von Luftschiffkapitän Blew. Ein attraktives Paar. Karte mit Attest Eichele (2008) Mi = Euro 7'500.

10.1b

**3'500**

1877



1878

1877→ Landau Landungsfahrt 1911 (3. Sept.): Offizielle Karte mit privatem Landungsplatzstp. von Landau mit Bayrischer Frankatur zweimal Luitpold 5 Pfg, für das Auslandsporto nach Cincinnati - Ohio, USA. Karte nicht geflogen Mi = Euro 1'500.

10.1d

**500**

1878→ Fahrt Oos - Gotha 1911 (6. Sept.): Bordpostkarte mit Bordpoststp. Type I in Rot, nach der Landung in Gotha der Post übergeben (6.9.11 2-3N) und zugleich letzter Verwendungstag des Bordpoststempels, nach diesem Datum nur noch als Reservestp. mitgeführt. Sehr seltene Karte vom Letzttag. Beigefügt ausführliches Schreiben von Hermann Walter Sieger (1962): "...die Karte ist als besonders interessantes Stück anzusprechen, weil sie den schwarzen Eindruck "Gruss von Bord des Luftschiffes" trägt, Attest Sieger (1989).

10.J

**1'000**



1879

Michel

Start price
in CHF

- 1879→** Rundfahrt in Gotha 1911 (Sept. 7): Karte der Rundfahrt mit neuem Bordpoststp. Typ II in Rot, nach der Landung der Post übergeben und frankiert mit 5 Pfg., sauber gest. "GOTHA 7.9.11.7-8". Eine sehr seltene Karte mit erstmaliger Verwendung des neuen Bordpoststempels.

10.J



1'000



1880



1881

- 1880→** Gotha - Rundfahrt 1911 (7. Sept.): Schoembs Karte vom Abwurf "Wartburg - 7.9.11 5-7N" mit rotem Bordstp. Type II, frankiert mit 5 Pfg. für die postalische Anschlussbeförderung. Attest Hofrichter (2017).
- 1881→** Reklamenfahrten in Düsseldorf 1911 (19./22. Sept.): Werbekarte der Bekleidungsfirma 'Artmeier' mit rotem Bordstp. Typ III "im Sept. 1911". Karte an den Ecken leicht bestossen, sonst in guter und frischer Erhaltung. Attest Eichele (2002) Mi. = Euro 2'500.

10.Bd



400

10.Ka



750



1882



1883

- 1882→** Reklamenfahrten in Düsseldorf 1911 (21. Sept.): Werbekarte der Handelsgesellschaft HETTLAGE mit rotem Bordstp. Typ IV "21.Sept. 1911". Karte in guter und frischer Erhaltung mit bildseitigem Signaturstp. Scheike Mi. = Euro 2'500.
- 1883→** Rundfahrt Oos 1911 (8. Okt.): Eyb Karte "Fahrt in die Schweiz 1. Juli 1908" vom Abwurf "Strassburg 8.10.3-4N", frankiert mit 5 Pfg. und beigef. rotem Bordpoststp. Typ II, nach Markdorf (Bodensee). Karte etwas verunreinigt, dennoch ein seltener Abwurf mit Frühdatum Verwendung Bordstp. Type II.

10.Kb



750

10.Bd



250



1884



1885

Michel

Start price
in CHF

1884→ Fahrt Düsseldorf - Xanten (100. Fahrt) 1911 (16. Okt.): DELAG-Karte 'Fahrt der Reichstagsmitglieder' vom Abwurf "CALCAR (Niederrhein) 16.10.11 12-1N" mit violetttem Bordstp. Type II und Findervermerk.

10.Be ☒

300

1885→ 1911 (15. Nov.): Karte "Fahrt der Reichstagsmitglieder über dem Bodensee" mit viol. Bordpoststp. Typ II vom Abwurf "Potsdam 15.11.11. 1-2N". Eine saubere Karte adressiert nach Treptow b. Berlin.

☒

300



1886



1887

1886→ Erste Fahrt 1912, Rundfahrt über Oos (30. März): Karte mit 5 Pfg. Reichspostfrankatur vom Abwurf "Iffezheim 30.3.12" (Pferderennbahn), mit Findervermerk und Bordpoststp. Typ II in Violett mit Datumsfehleinstellung '1911' statt '1912'. Sehr seltene Abwurfkarte in frischer Erhaltung Mi = Euro 1'200.

10.Na ☒

400

1887→ 1912 (17. April): Karte "Über der Erde" der Fahrt Baden-Rastatt mit viol. Bordpoststp. Typ II frankiert mit 5 Pfg. der Abgabe "Rastatt 17.4.12 9-10V". Eine saubere Karte adressiert nach Döbeln in Sachsen.

☒

300



1888



1889

1888→ Sonderveranstaltung 'Deutsche Zuverlässigkeitsflüge am Oberrhein' 1912 (21. Mai): Fotokarte mit viol. Bordpoststp. Type II, frankiert mit 5 Pfg. vom Postabwurf in "Offenburg (Baden) 21.5.12 11-12V" nach Freiburg Michel = Euro 1'500.

10.Pa ☒

300

1889→ Sonderveranstaltung 'Zuverlässigkeitsflüge am Oberrhein' 1912 (20.-23. Mai): Karte vom Abwurf Schutterwald (b. Offenburg) mit Findervermerk und beigef. Bordpoststp. vom 20. Mai Typ II in Violett, frankiert mit 5 Pfg zur Weiterbeförderung per Bahnpost 'Frankfurt - Freiburg'. Die Fahrten führten jeweils von Oos nach Freiburg (Landung) und zurück. Seltene Abwurfkarte.

10.Be ☒

500



1890



1891

Michel

Start price
in CHF

1890→ Fahrt Frankfurt - Wiesbaden 1912 (29. Mai.): DELAG-Karte 'Fahrt der Reichstagsmitglieder' Abgabe "Wiesbaden 29.5.12 9-10V" mit violetterm Bordstp. Type II nach Bautzen. Bildseitig mit interessanter und nachträglich angebrachter Inschrift: "Dieses Luftschiff 'Schwaben' verunglückte total, bald nachdem Alfred und Clara mit ihm von Frankfurt nach Wiesbaden geflogen sind." Frankatur und Karte adresseseitig mit etwas Patina, bzw. minim fleckig. Ein interessanter Beleg. Attest Simon (1996).

10.Be ☒

250

1891→ Fahrt über Frankfurt - Oos 1912 (31. Mai): Metallpostkarte vom Abwurf "Karlsruhe 31.5.12" mit Bordpoststp. Typ II in Violett, trotz Übergewicht nur mit 5 Pfg. frankiert und nicht austuxiert. Metallpostkarten gegossen aus Resten des LZ4 (Kupferfarben) wurden als Souvenir verkauft.

10.Bf ☒

750

1892



1893

1892→ Fahrt über Frankfurt 1912 (6. Juni): Werbekarte des Mainzer Fotografen Fritz Klein (Aufnahme von Mainz aus dem Luftschiff LZ6 mit Aufdruck: 'Gruss a.d. Luftschiff Schwaben') mit beigef. Bordpoststp. Typ II in Violett vom Abwurf "Mainz 7.6.12", frankiert mit 5 Pfg. zur postalischen Weiterbeförderung.

10.Be ☒

500

1893→ Rundfahrt Oos - Zabern - Oos 1912 (9. Juni): Offizielle Postkarte "Im Gewittersturm" mit viol Bordstp. frankiert mit 5 Pfg. entw. bei Abgabe nach der Landung im Elsass "Zabern 9.6.12 8-9N", adressiert an 'S.H. Prinz Wilhelm von Sachsen-Weimar' in Heidelberg.

10.Be ☒

300

1894

1894→ Flugwoche Rhein-Main 1912 (12. Juni): Fahrt zu Gunsten der Grossherzoglichen Säuglingsfürsorge, der Fahrt über Offenbach-Darmstadt-Mainz-Frankfurt, 'Schwaben'-Karte geschrieben an Bord des Luftschiffs vom Abwurf "Pfungstadt 12.6.12" mit violetterm Bordstempel Type II nach Wiesbaden. Selten.

10.Qe ☒

1'000



1895



1896

Michel

Start price
in CHF

1895→ Flugwoche Rhein-Main 1912 (17. Juni): Reklame Karte der Möbelfabrik Kraft mit rücks. Werbetext und vorders. Bordpoststp. in Violett, dazu blauer Formularstp. 'Luftschiff Schwaben 15.6.12.', frankiert mit 10 Pfg. rot vom Abwurf in "Griesheim 18.5.12 3-4N" nach Österreich, wobei eigentlich 5 Pfg. ausgereicht hätten. Seltene Verwendung Mi = Euro 2'500.

10.Qf



1'000

1896→ Flugwoche Rhein-Main Rundfahrt Darmstadt 1912 (18. Juni): Offizielle Flugpostkarte 'Ankunft des Postluftschiffs 'Schwaben' am Luftpostamt 11 Darmstadt' mit Bordpoststp. Type II in Violett, frankiert mit halbamtl. Flugmarke zu 20 Pfg. und Germania 5 Pfg, beide jeweils sauber und klar entw. mit Sonderstp. von Frankfurt am darauf folgenden Tag (19. Juni) zur weiteren Postbeförderung. Die offiziellen Karten, die mit dem Luftschiff befördert wurden, wurden üblicherweise ohne Bordpoststempel befördert. Eine sehr seltene Karte mit zusätzl. Zeppelin Bordpoststempel.

10.Qb



2'000



1897

1897→ 1912 (21.6.): 5 Pfg. Ganzsachenpostkarte mit erstmaliger Verwendung des ovalen Bordpoststempels 'Luftpost SCHWABEN 21.6.12' in Schwarz auf Karte. Der Stempel wurde ab 1913 in adaptierter Form auf den Luftschiff 'HANSA' verwendet. Eine sehr seltene Frühverwendung auf dem Luftschiff Schwaben. Nur sehr wenige Belege mit diesem Probeabschlag bekannt. Attest Sieger (1985) Mi. = Euro 9'000.

10.Ra



2'000



1898



1899

1898→ 1912 (27. Juni): Ansichtskarte 'Luftschiffhalle Oos - 'Anfahrt des Luftschiffs zur Landung' mit viol. Bordpoststp. Type II, frankiert mit 5 Pfg. gest. bei Abgabe "Frankfurt (Main) 27.6.12. 11-12V". Seltene Karte der vorletzten Fahrt der 'Schwaben'.



350

1899→ Letzte Fahrt Frankfurt-Düsseldorf 1912 (28. Juni): Offizielle Karte der Deutschen Luftschiffahrts-A.-G. mit violetter Bordpoststp., frankiert mit zweimal 5 Pfg. nach "Zürich 30.VI.12" (Schweiz). Am 28. Juni nach seiner 219. Fahrt auf der Golzheimer Heide (Düsseldorf) wurde das Luftschiff bei der Landung zerstört. Post dieser letzten Fahrt ist sehr selten Mi. = Euro 2'500.

10.Sb



1'000

Luftschiff LZ 11 - VIKTORIA LUISE



1900



1901

Michel

Start price
in CHF

- 1900→ 1912 (4. März): Abwurfkarte ohne Bordstempel, geschrieben von Bordmonteur Hohenstein zur ersten Fahrt (Übernahmefahrt der DELAG von Friedrichshafen nach Frankfurt), mit Findervermerk und Postaufgabe "Oos 4.3.12 7-8". Karte bildseitig, mit Teilbug, eine sehr seltene Karte. Während der ersten Fahrt wurde noch kein Bordstempel mitgeführt. Attest Sieger (1984) Mi. = Euro 1'500.
- 1901→ Rundfahrt Frankfurt - Taunus 1912 (8. März): Bordpostkarte 'Schweizerfahrt' mit viol. Bordstp., frankiert mit 5 Pfg. vom Abwurf "Griesheim 8.3.12 10-11V 1-2N" zurück nach Frankfurt, sign. Sieger.

11.Dc



1'000

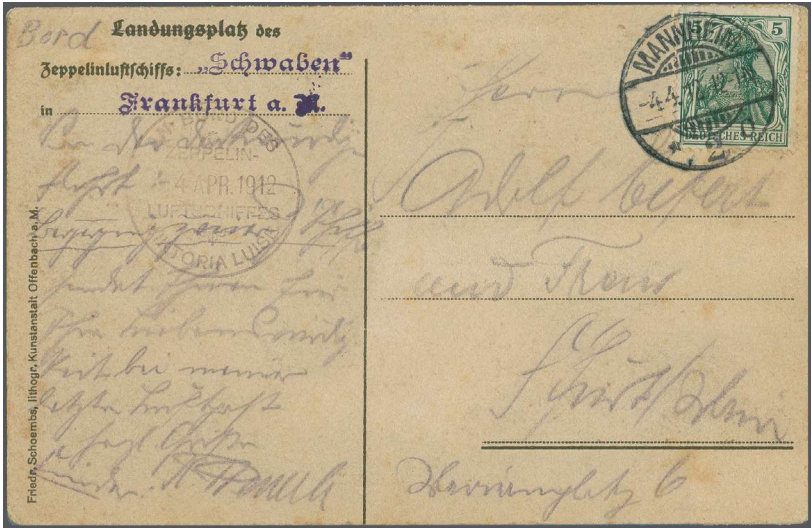
11.Ba



300



Luftschiff 'Victoria Luise' bei der Landung



ex 1902

- 1902→ Rundfahrt Oos - Mannheim - Heidelberg 1912 (4. April): Offizielle DELAG Karte der 'Schwaben' mit viol. Bordpoststp. 'Viktoria Luise' vom Abwurf "Mannheim 4.4.12 1N", dazu entsprechende Karte vom Abwurf Heidelberg mit violetter DELAG-Bordpoststp. von 1911 Typ I als Reservestp. des LZ 10 Schwaben, Karte mit Findervermerk, bei Postaufgabe am 8. April mit 10 Pfg. austaxiert. Zwei sehr seltene Karten der einzigen gemeinsamen Fahrt von LZ 11 Viktoria Luise und LZ 10 Schwaben. Ein einmaliges Angebot.

10Bb+ 11Ba



2'000



1903



1904

Michel

Start price
in CHF

1903→ Rundfahrt Frankfurt 1912 (14. April): Bordpostkarte 'Manzell' mit viol. Bordstp., frankiert mit 5 Pfg. vom Abwurf "Hattersheim (Main) 14.4.12 12-1N" mit Findervermerk zurück nach Frankfurt.

11.Ba ☒

300

1904→ Fahrt Frankfurt - Düsseldorf 1912 (17. Apr.): Zeppelinkarte 'Fahrt der Reichstagsmitglieder' vom Abwurf "Wiesbaden 18.4.12" frankiert mit 10 Pfg. adressiert nach Priekule (Preekuln) im Kurland, Lettland (vormals Russland), mit entspr. kyrillischem Ankunftsstempel. Eine sehr seltene Destination.

11.Ba ☒

500



1905



1906

1905→ Rundfahrt Oos 1912 (23. April): Bordpostkarte 'Manzell' vom Abwurf "LANGEN (Bz. Darmstadt) 23.4.12-5-6" mit Findervermerk und viol. Bordstp. frankiert mit zweimal 5 Pfg. Auslandporto nach Zürich in der Schweiz.

11.Ba ☒

250

1906→ Fahrt Frankfurt - Marburg 1912 (5. Mai): Reklamekarte des 'Grossherzoglich Hessischen Verbandes für Flugwesen', hrsg. anlässlich der Fahrt über Giessen, mit viol. Bordstp., frankiert mit Drucksachenporto zu 3 Pfg. gest. "Giessen 5.5.12", adressiert an den Giessener Landgerichtspräsident Dr. Güngerich. Karte sign. und mit beigefügtem Bestätigungsschreiben von Hermann Walter Sieger (14. Oktober 1969) Mi. = Euro 1'500.

11.Fa ☒

500



1907



1908

1907→ Frankfurt - Oos - Strassburg - Frakfurt 1912 (9. Mai): DELAG Reklame-Abwurfkarte 'Eröffnung des Luftschiffhafens Frankfurt', nochmals verwendet beim Abwurf "Karlsruhe 9.5.12 4-5N" mit violetttem Bordstp. und Grussbotschaft nach Wetzlar.

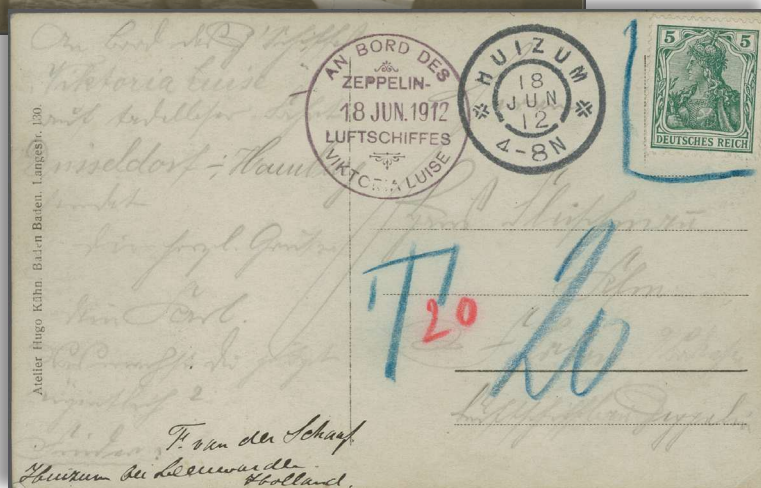
11.Ba ☒

300

1908→ Rundfahrt Oos 1912 (19. Mai): Bordpostkarte 'Landung' mit viol. Bordstp. der Fahrt Frankfurt - Mainz, frankiert mit zweimal 5 Pfg. vom Abwurf "Erbenheim 19.5.12 1-2N" nach Basel, sign. Schmidli.

11.B ☒

300



1909

Michel

Start price
in CHF

1909→ Überführungsfahrt Düsseldorf - Hamburg 1912 (18. Juni): Karte vom einzig bekannten Abwurf über niederländischem Gebiet "Huizum 18. Juni 12", private Zeppelin-Fotokarte mit viol. Bordstp. und Findervermerk und Dt. Frankatur. Da die Frankatur nicht anerkannt wurde mit doppeltem Auslandskartenporto zu 20 Pfg. austaxiert Mi. = Euro 9'000.

11.G



2'000



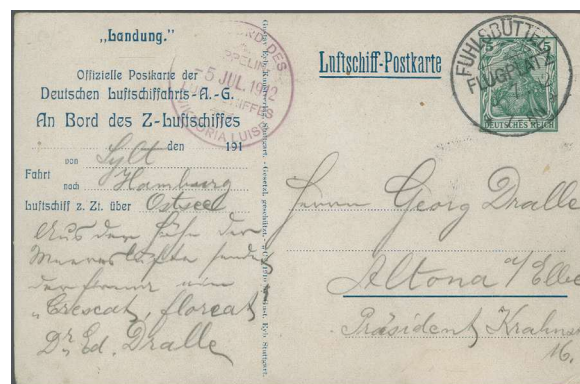
1910

1910→ Rundfahrt Hamburg 1912 (20. Juni): Bordpostkarte 'Manzell' vom Abwurf "ALTONA 29.6.12" mit viol. Bordstp. nach Potsdam.
Provenienz: Sammlung Kofler; Corinphila 2001 Los #1060.

11.Ba



250



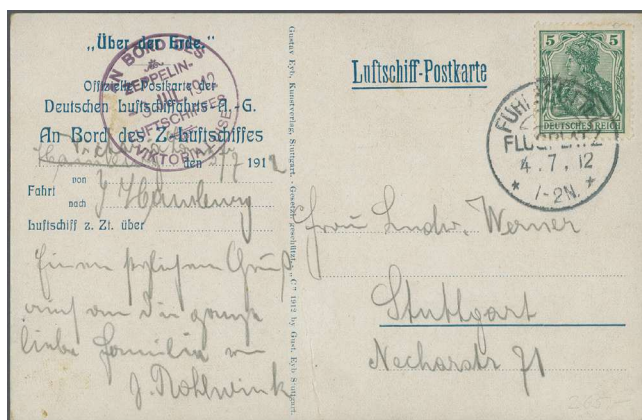
1911

1911→ Rundfahrt Hamburg 1912 (2. Juli): 5 Pfg. Luftschiff - Ganzsachenpostkarte mit viol. Bordstp., frankiert mit 5 Pfg. entw. mit Flugpoststp. "Fuhlsbüttel Flugplatz 5.7.12 8N". Sehr selten auf geflogener Post anzutreffen. Mit dem Flughafenstp. konnte auch nach der Landung in Hamburg abgegebene Bordpost entwertet werden. Prüfungsbefund Edgar Mohrmann, Los 219 der 96. Auktion 1957 (18. Nov.) Mi. = Euro 2'500.

11.Bc



1'000



1912



Michel

Start price
in CHF

- 1912→** Rundfahrt Hamburg 1912 (3. Juli): DELAG Postkarte "Über der Erde" mit viol. Bordstp. und frankiert mit 5 Pfg. sauber entw. mit seltenem Flugpoststp. "Fuhlsbüttel Flugplatz 4.7.12 8N" nach Stuttgart Mi. = Euro 2'500.

11.Bc



1'000



1913



1914

- 1913→** Rundfahrt Hamburg 1912 (5. Juli): 5 Pfg. Luftschiff Ganzsachenkarte 'Im Gewittersturm' mit viol. Bordstp. nach Braunschweig mit Bahnpost-Entwertung "Zug 309 Hannover - Braunschweig 6.7.12" Mi. = Euro 150.

11.Bb



200

- 1914→** Rundfahrt Hamburg 1912 (5. Juli): 5 Pfg. Luftschiff Ganzsachenkarte 'Landung' mit viol. Bordstp. und Postaufgabe "Husum 5.7.12" nach Westerland auf Sylt. Seltene Inseldestination

11.Bb



200



1915



1916

- 1915→** Fahrt Hamburg - Lübeck - Hamburg 1912 (9. Juli): 5 Pfg. Luftschiff Ganzsachenkarte 'Über der Erde' mit viol. Bordstp. und Postaufgabe "Lübeck 9.7.12 11-12V". Saubere Karte Mi. = Euro 750.

11.Bb



200

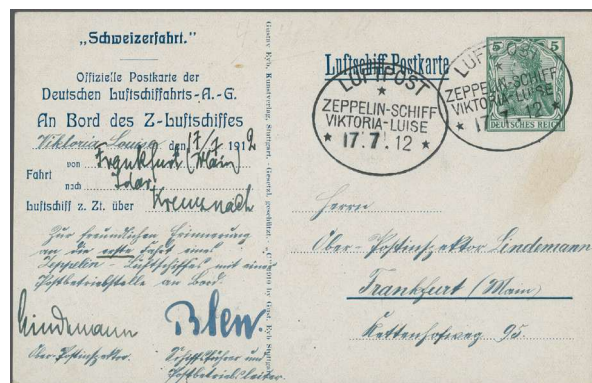
- 1916→** Fahrt Hamburg - Holstein - Hamburg 1912 (10. Juli): 5 Pfg. Luftschiff Ganzsachenkarte 'Schweizerfahrt' mit viol. Bordstp. der Fahrt von Hamburg nach Nordstedt, mit Postaufgabe "Starkfeld 10.7.12 3-4N" nach Wiesbaden Mi. = Euro 750.



200



1917



1918

Michel

Start price
in CHF

1917→ Fahrt Frankfurt/M. - Idar Oberstein - Frankfurt/M. Eröffnung der Bordpoststelle 1912 (17.Juli): Briefumschlag von der Fahrt nach Birkenfeld, eigenhändig adressiert von Oberpostdirektor Lindemann an seine Tochter, frankiert mit 20 Pfg. mit sauber und klar aufgesetzten Bordpoststp. vom Ersttag der Bordpoststelle mit rotem Tintenvermerk: "Erstflug....17.7.1912" und rücks. Absendervermerk: "Lindemann Ober=Postdirektor....z.Z. auf der der Fahrt nach Birkenfeld mit dem Z.Luftschiff Victoria Louise", bis dato einzig bekannter Brief.

11.H



750

1918→ Fahrt Frankfurt/M. - Idar Oberstein - Frankfurt/M., Eröffnung der Bordpoststelle 1912 (17. Juli): 'Luftschiff' 5 Pfg. Ganzsachenpostkarte 'Schweizfahrt', klar und sauber entw. mit ovalem Bordpoststp. plus zusätzl. zweiten Abschlagn vom Ersttag nach Frankfurt. Sehr saubere Karte in ausgezeichneter Erhaltung zur Eröffnung des Bordpostamtes mit Signaturen von Oberpostinspektor Lindemann und Schiffsführer Blew.

11.Hb



750



1919



1920

1919→ Fahrt Oos - Stuttgart - Oos 1912 (4. August): Seltene Verwendung einer normalen GS-Postkarte mit Werteindrucken zu 2+3 Pfg. Germania, mit sauber und klaren Abschlüssen des Bordpoststp. nach "Leeheim 5.8.12 8-9V". Sehr ungewöhnlich, da meist Zeppelin-Karten verwendet wurden.

11.Cc



300

1920→ Rundfahrt Baden-Oos nach Stuttgart 1912 (4. Aug): Bordpostkarte 'Schweizerfahrt' mit vorder und rücks. Bordstp. der "Schwaben 16. Mai 1912" in Violett, frankiert mit 5 Pfg. gest. mit dem ovalen Bordpoststp. der "Victoria Louise 4.8.12" in Schwarz, nach Heilbronn.

11.Ca



250



1921



1922

Michel

Start price
in CHF

- 1921→ Rundfahrt Oos 1912 (5. Aug.): Luftschiff 5 Pfg. Ganzsachenpostkarte 'Fahrt der Reichstagsmitglieder', klar und sauber entw. mit ovalem Bordpoststp. plus zusätzl. zweiten Abschlagnach Baden-Baden. Sehr saubere Karte in guter Erhaltung Mi. = Euro 550
- 1922→ Rundfahrt Oos 1913 (13. Aug.): Offizielle DELAG Fotokarte Verlag Eyb in Stuttgart, mit Bord- und Bordpoststempel. nach Offenburg. Attest Sieger (1982) Mi. = Euro 500.

11.Cd



200

11.Ca



200



1923



1924

- 1923→ Rundfahrt Oos 1912 (4. Sept.): Bordpostkarte 'Landing' mit Auslandfrankatur 10 Pfg., sauber gest. mit ovalem Bordpoststp. nach Porto Alegre mit Ankstp. vom 3. Oktober. Karte nach Brasilien wie üblich minimal klimatisch getönt. Eine sehr seltene Übersee Destination.
- 1924→ Rundfahrt Frankfurt 1912 (21. Sept.): Offizieller Brief der Deutschen Luftschiffahrts-Aktien-Gesellschaft DELAG frankiert mit Germania 10 Pfg., sauber und übergehend entwertet mit Bordpoststp. nach Bad Mergentheim. Briefumschlag links unten durch Öffnen leicht reduziert, eine seltene Briefaufgabe, da Passagiere meist nur Karten benutzt haben In Michel werden Briefe werden 100% höher bewertet = Euro 800.

11.Cc



400

11.Cc



400



1925



1926

- 1925 Rundfahrt Oos 1912 (23. Sept.): 'Schwaben'- Karte verwendet auf der 'Viktoria Luise' frankiert mit 5 Pfg. (Zählung leicht getönt) sauber entw. mit ovalem Bordpoststp. nach Cannstatt. Eine doch recht seltene Verwendung.
- 1926→ Rundfahrt Oos 1912 (25. Sept.): 5 Pfg. Luftschiff-Ganzsachenkarte 'Im Gewittersturm' sauber und zentr. entw. mit Bordpoststp., adressiert nach Rabaul Deutsch Neu-Guinea. Die 5 Pfg. Frankatur entsprach dem Kartenporto in die Kolonien. Interessante Destination und Verwendung.

11.Ca



200

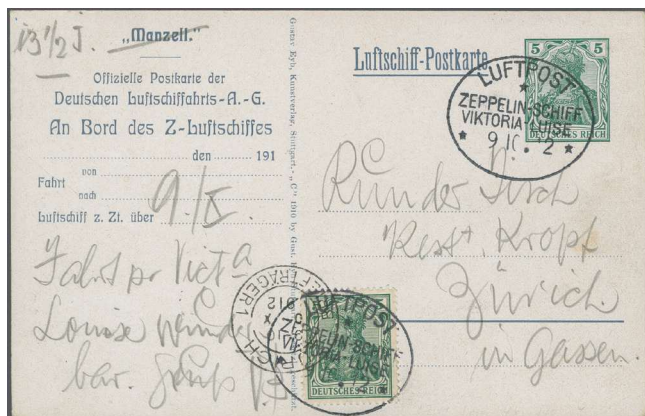
11.Cc



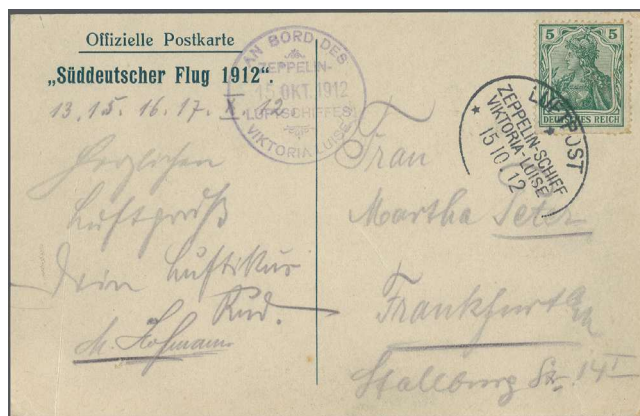
750



Aufstieg der Luftschiff LZ 10 'Sachsen'



1927



ex 1928

Michel

Start price
in CHF

1927→ Rundfahrt Frankfurt 1912 (9. Okt.): 5 Pfg. Luftschiff-Ganzsachenkarte 'Manzell' mit 5 Pfg. Zusatzfrankatur fürs Ausland nach Zürich mit AStp. "Zürich-Briefträger 10.X.1912".

11.Cd



300

1928→ Fahrt für die Nationalspende Frankfurt - Wiesbaden - Frankfurt 1912 (15. Okt.): 5 Pfg. Sonderganzsache zu 50 Pfg. (Zeppelin) entw. mit Luftpost Sonderpoststp. "Frankfurt (Main) - Wiesbaden" nach Strassburg sowie Ganzsachenkarte zu 1 Mark (Eulerflugzeug) entw. "Wiesbaden - Frankfurt (Main) nach Höchst, dazu eine an Bord aufgegebene Karte 'Süddeutscher Flug 1912' mit Bord- und Bordpoststempel vom 15. Oktober. Ein seltenes Trio. Für die Flugveranstaltung der Nationalflugspende wurden zwei Sonderganzsachen aufgelegt zu 5+50 Pfg. (Zeppelin) sowie zu 5 Pfg. + 1 Mark (Euler Flugzeug) Mi. = Euro 1'600.

11.Ca+

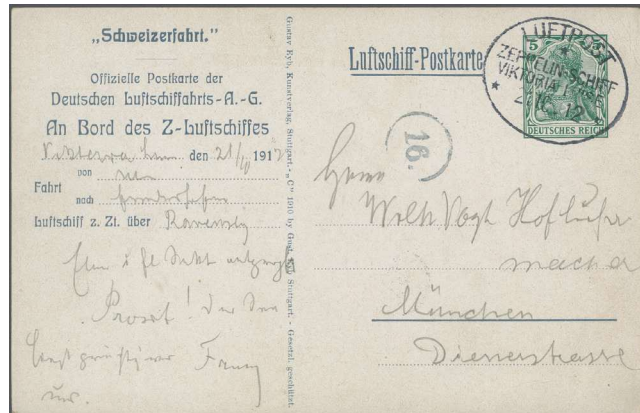
1b+ 1d



500



1929



1930

1929→ Rundfahrt Frankfurt - Nürnberg - Ulm - Frankfurt 1912 (18. Okt.): Fotokarte mit viol. Bordstp. und 5 Pfg. Frankatur vom sog. 'wilden Abwurf' von "Biberach (Riss) 18. Okt. 12 12-1N" mit Findervermerk. Karte eines Passagiers abgeworfen ohne Bordpoststp., da Abwürfe nach Einführung der Bordpoststelle am 17. Juli verboten waren und dementsprechend selten sind Mi. = Euro 1'000.

11.Ce



400

1930→ Fahrt Frankfurt - Ulm - Frankfurt 1912 (21. Okt.): 5 Pfg. Luftschiff-Ganzsachenkarte 'Schweizerfahrt' mit Vermerk 'z.Zt. über Ravensburg, sauber entw. mit Bordpoststp., nach München Mi. = Euro 550.

11.Cd



200



1931

Michel

Start price
in CHF

1931→ Fahrt Frankfurt - Giessen - Frankfurt 1912 (27. Okt.): Drei versch. Karten mit allen drei Stempelvarianten, dabei Fotokarte eines Passagiers an Bord mit viol. Bordstp. und Postaufgabe nach der Landung in "Giessen 27.10.2 8-9N", dazu zwei 5 Pfg. Sonderganzsachen, davon eine mit viol. Bordstp. zu 50 Pfg. (Zeppelin) entw. mit Bordpoststp. sowie eine weitere Sonderganzsache zu 1 Mk (Eulerflugzeug) ohne Bordstp., bezw. nur mit Bordpoststp. entwertet. Ein seltenes Angebot von allen drei Varianten auf einem Albumblatt Mi = Euro 13'000.

11.Ij+ k+
11Ce

3'000



1932



1933

1932→ Rundfahrt Frankfurt - Bad Homburg - Frankfurt 1912 (23. Nov.): 5 Pfg. Luftschiff-Ganzsachenkarte 'Manzell' mit Bord- und Bordpoststp. nach "Budapest 912 Nov. 26". Seltene Auslanddestination nach Ungarn. Nach Österreich-Ungarn genügte 5 Pfg. Postkartentarif.

11.Cb



300

1933→ Rundfahrt Frankfurt 1912 (25. Nov.): Zeppelin-Fotokarte von 'H.Bader 1912' mit Bord- und Bordpoststp., frankiert mit 5 Pfg. im waagr. Paar als Auslandporto nach Long Beach, Kalifornien. Karte mit Eckbug u.l., eine doch recht seltene Destination dieser frühen Zeppelin-Epoche.

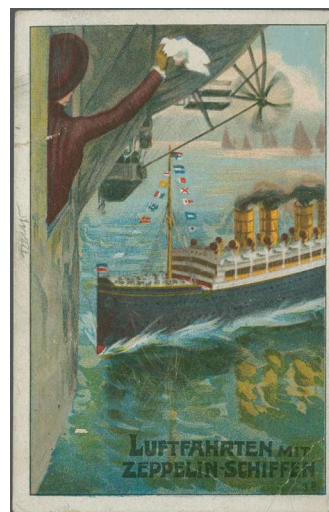
11.Ca



300



1934



ex 1935

Michel

Start price
in CHF

- 1934→** Rundfahrt über Frankfurt 1913 (16. Apr.): DELAG Briefumschlag frankiert zum Brieffarist mit 5 Pfg. im waagr. Paar, entw. mit Bordpoststp. nach Darmstadt. An Bord aufgegebenen Briefe sind sehr selten und werden deshalb bei Michel 100% höher bewertet.

11.Cc



400

- 1935→** 1913: Lot drei versch. Werbe-Abwurfkarten 'Luftfahrten mit Zeppelin-Schiffen', alle mit Zudruck: Viktoria Luise / Frankfurt a. Main / täglich bei gutem Wetter ausgedehnte 2-2½ stünd. Fahrten à Mk 200.....". Karten minim gebräunt, davon eine Karte in einwandfreier Erhaltung, eine mit Eckbug sowie eine mit kl. Einriss an der Unterkante. Ein seltenes Trio Mi. = Euro 1200

11Ja



200



1936



1937

- 1936→** Rundfahrt Frankfurt - Abwurf Biebrich 1913 (13. Mai): DELAG Werbekarte für Zeppelfahrten hrsg. zur Fahrt vom 14. April, mit schwarzem Bordstp., jedoch bereits am 13. Mai verwendet gest. "Biebrich (Rhein) 13.5.13.7-8N". Seltene Frühverwendung Mi. = Euro 1'500.

11.Jb



500

- 1937→** Rundfahrt Frankfurt 1913 (15. Mai): Offizielle DELAG Fotokarte Verlag Eyb in Stuttgart, frankiert mit 5 Pfg. sauber gest. mit ovalem Bordpoststp., geschrieben von Besatzungsmitglied Wallenstein an seine Familie in Siegburg.

11.Cc



200



1938

- 1938→** Rundfahrt Potsdam 1913 (5. Juni): Zeppelin Fotokarte ohne Bordstp., frankiert mit 10 Pfg. sauber entw. mit schwarzem Bordpoststp. nach Los Angeles, California. Seltene Destination.

11.Cc



400



1939



1940

Michel

Start price
in CHF

1939→ Rundfahrt Potsdam 1913 (6. Juli.): Offizielle DELAG Fotokarte Verlag Eyb in Stuttgart frankiert mit 5 Pfg. sauber gest. von der Abgabe "Wildpark 6.7.13 5-6N" nach (Bad) Mergentheim. Diese Fahrt ist im Sieger Fahrtenverzeichnis nicht gelistet Mi. = Euro 1'000.

11.Ce

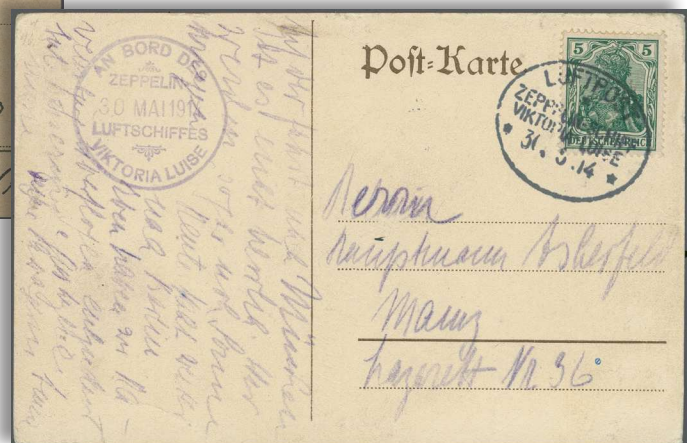
350

1940 Rundfahrt Frankfurt 1913 (5. Okt.): Zeppelin Fotokarte mit schwarzem Bordstp., frankiert zum Auslandstarif mit zweimal 5 Pfg., entw. mit schwarzem Bordpoststp. nach Porto Alegre, Brasilien mit Ankstp. vom 5. November. Karte und Frankatur leicht getönt. Seltene Destination.

11.Ca

500

1941



1942

1941→ Rundfahrt über Frankfurt 1913 (14. Okt): DELAG Abwurfkarte zur Eröffnung des Luftschiffhafens Frankfurt, mit schwarzem Bordstp. und entsprechendem Bordpoststempel nach Berlin. Sehr seltener doppelt verwendeter Beleg Michel = Euro 1'500.

11.Jb

500

1942→ Fahrt Friedrichshafen - München - Friedrichshafen 1914 (30. Mai.): Karte mit beigef. viol. Bordstp. und 5 Pfg. Reichspostfrankatur entw. mit schwarzem Bordpoststp. nach Mainz Mi. = Euro 1'000.

11.Kc

400



1943

Michel

Start price
in CHF

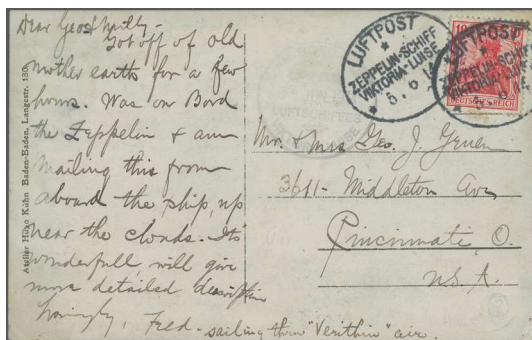
Luftschiff LZ 10 'Sachsen' über Friedrichshafen

- 1943→ Rundfahrt Friedrichshafen - München - Friedrichshafen 1914 (30. Mai.): Bayrischer Kartenbrief zu 10 Pfg. mit beigef. viol. Bordstp. und Bordpost-Entwertung, Abgabe München nach Landshut. Bei Fahrten über bayrischem Gebiet war die Entwertung der bayrischen Frankatur mit Bordpoststp. gem. Postvorschrift vorgeschrieben. Hier die einzig bekannte Verwendung eines Kartenbriefs Mi. = Euro 8'000.

11.Kb



5'000



1944



1945

- 1944→ Rundfahrt Oos 1914 (5. Juni): Zeppelin Fotokarte eines Passagiers an Bord des Luftschiffs, mit beigef. Bordstp. und Bordpost-Entwertung, korrekt frankiert mit 10 Pfg. für den Versand nach Cincinnati in den USA. Karte etwas angestaubt., seltene Destination.

11.Ca



400

- 1945→ Rundfahrt Frankfurt 1914 (18. Juli): Kartenbrief 'Frankfurter Hof' mit Bordstp. frankiert zum Briefporto mit 10 Pfg., an Bord postalisch abgefertigt und mit Bordpoststp. entwertet, zurück an Absenderadresse. Geflogene Kartenbriefe sind sehr selten. Attest Simon (1999).

11.C



400



1946

- 1946→ Rundfahrt Frankfurt 1914 (29. Juli): Letzte Fahrt mit Passagieren der DELAG, Passagierkarte mit Bord- und Bordpoststp. frankiert zum Auslandstarif mit zweimal 5 Pfg. nach England, dies zwei Tage vor Kriegsbeginn Mi. = Euro 1'000.

11.L



500

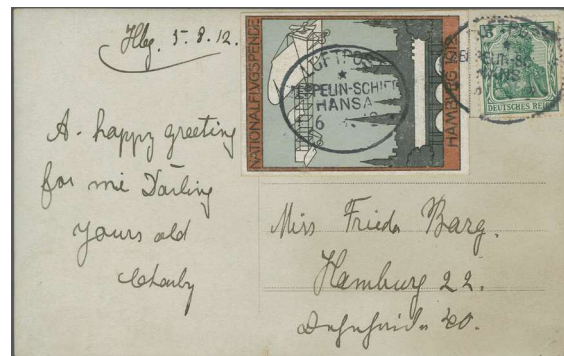
Luftschiff LZ 13 - HANSA



Luftschiff LZ 13 'Hansa' über Magdeburg



1947



1948

Michel

Start price
in CHF

1947→ DELAG Erstfahrt mit Poststelleneröffnung 1912 (3. Aug.): 5 Pfg. Luftschiff Ganzsachenpostkarte 'Über der Erde' der Fahrt Friedrichshafen - Hamburg, sauber entw. mit Bordpoststempel Type 1, nach Gelsenkirchen. Karte mit leichter Patina, ein seltener Ersttagsbeleg Mi. = Euro 1'000.

13.Db

**500**

1948→ Rundfahrt Hamburg 1912 (6. Aug.): Offizielle Fotokarte 'Landing Flugplatz Fuhlsbüttel' mit attraktiver Vignette 'Nationalspende Hamburg 1912', jedoch ohne Bordstempel, frankert mit 5 Pfg. und Bordpostentwertung Typ 1, nach Hamburg. Eine attraktive Karte mit der Spenden-Vignette.

**250**

1949



1950

1949→ Rundfahrt Hamburg 1912 (17. Aug.): 5 Pfg. Luftschiff Ganzsachenkarte 'Im Gewittersturm' mit viol. Bordstp. der Probefahrt vom 17. August und schwarzem Bordpoststp. Type 1 der Fahrt nach Frankfurt an der Oder Mi. = Euro 550.

13.Bd

**250**

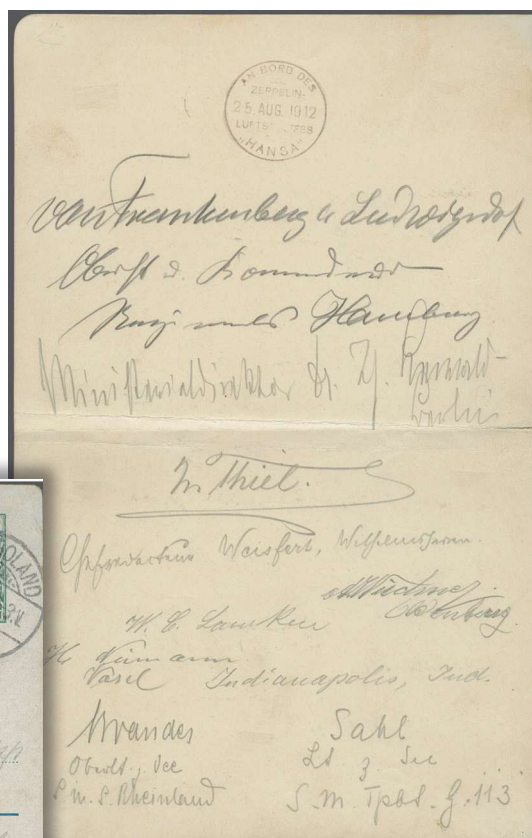
1950→ Fahrt Hamburg - Hannover - über Helgoland zurück nach Hamburg 1912 (18. Aug.): Normale 5 Pfg. Ganzsachenkarte an Bord entwertet mit Bordpoststp. Type 1, adressiert von Oberpostinspektor Lindemann, der die Bordpoststellen auf den Luftschiffen einrichtete, an seine Tochter in Frankfurt (Main). Sehr saubere Karte der Fahrt über Helgoland.

13.Be

**250**



Fahrgastraum von Luftschiff LZ 13 'Hansa'



1951

Michel

Start price
in CHF

- 1951→ Postabwurf über Helgoland 1912 (25. Aug.): 5 Pfg. Luftschiff-Ganzsachenkarte 'Fahrt der Reichstagsmitglieder' mit viol. Bordstp. vom zweiten Abwurf "Helgoland 25.8.12.2-3N", dazu originale Bordbuchseite mit Bordstp. vom selben Tag mit Unterschriften der zehn Fahrtteilnehmer, darunter auch der Absender der Karte Passagier Thiel. Ein einmaliges Ensemble Mi. = Euro 3'500 für Abwurfkarte.

13.Eb



2'000



1952



1953

- 1952→ Fahrt Hannover - Minden 1912 (3. Sept.): Offizielle DELAG 5 Pfg. Ganzsachenkarte 'Schweizer Fahrt' mit Bordstp. und Bordpostentwertung Type 1. vom Abwurf "Hameln 22.9.12 1-2N" mit Findervermerk. Abwürfe von der 'Hansa' waren verboten und sind dementsprechend selten Mi. = Euro 900.
- 1953→ Fahrt nach Kopenhagen 1912 (19. Sept.): Briefumschlag mit Absenderstp. 'Redaktionen af "Nordisk Pressebureau"', frankiert mit 5 Pfg. übergehend entw. mit Bordpoststp. Type 1 nach Hamburg. Seltene Bordpostauflieferung zum Drucksachentarif mit beigef. Bestätigungsschreiben von Hermann Walter Sieger (1962) Mi. = Euro 1'500.

13.Bb



200

13.Fd



1'000



1954



1955

Michel

Start price
in CHF

1954→ Fahrt nach Kopenhagen 1912 (19. Sept.): 5 Pfg. Luftschiff-Ganzsachenkarte 'Im Gewittersturm' mit viol. Bordstp., entw. mit schwarzem Bordpoststp. Type 1 nach Hamburg Mi. = Euro 1'500.

13.Fb



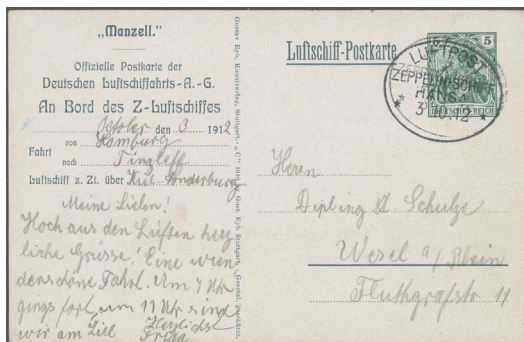
500

1955→ Fahrt nach Kopenhagen 1912 (19. Sept.): 5 Pfg. Luftschiff-Ganzsachenkarte 'Schweizerfahrt' mit Bordpoststp. Typ 1 entwertet, von einem Passagier geschrieben auf der Fahrtroute Hamburg - Kopenhagen - Malmö - Hamburg, nach Coblenz Mi. = Euro 1'500.

13.Fb



1'000



1956



1957

1956→ 1912 (3. Okt.): Auswahl von drei versch. Varianten der Hin- und Rückfahrt 'Hamburg - Tingleff' - Hamburg, dabei zwei GS-Karten 'Manzell' mit Wertstp., bzw. eine DELAG-Postkarte mit 5 Pfg. Frankatur, einmal von der Hinfahrt adressiert nach Tondern, Dänemark, weiter GS-Karte mit Bordstp. der Abgabe "ITZEHOE-3.1012.6-7N" sowie Karte mit Bordpoststp. Type 1 der Rückfahrt. Ein seltenes Trio Mi = Euro 1'700.

13.Bb+ Be+
Bf

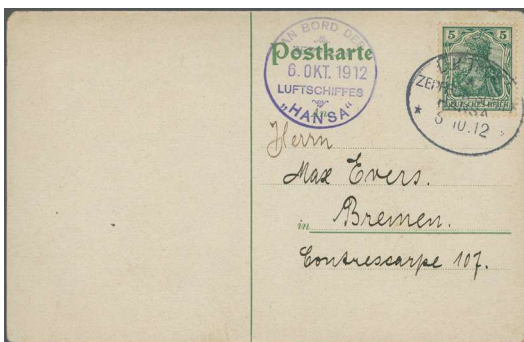
750

1957→ Landungsfahrt Hamburg - Lüneburg 1912 (5. Okt.): DELAG-Passagierfahrt-Bildkarte mit bilds. Zudruck, adressesitig mit viol Bordstp., frankiert mit 5 Pfg. entw. mit Bordpoststp. Type 1. Karte mit leichtem Eckbug o.l., nach Lüneburg Mi. = Euro 600.

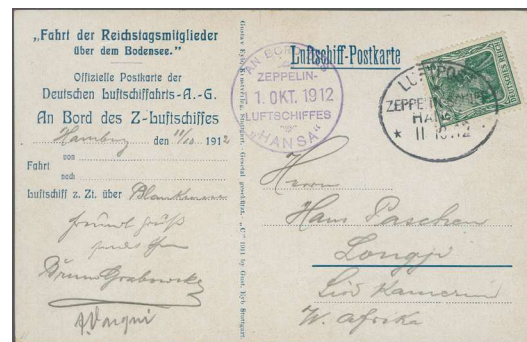
13.Ia



200



ex 1958



1959

1958→ Landungsfahrt nach Bremen 1912 (6. Okt.): Sonderkarte mit Bord- und Bordpoststp. der Hinfahrt nach Bremen sowie DELAG 5 Pfg. Ganzsachenkarte 'Schweizer Fahrt' der Rückfahrt nach Hamburg ebenfalls mit Bordstp. und Bordpostentwertung Type 1. Ein schönes Kartenpaar Mi. = Euro 1'200.

13.Ja



400

1959→ Fahrt Hamburg - Blankenese - Hamburg 1912 (11. Okt.): Karte 'Fahrt der Reichstagsmitglieder' mit Bordstp., frankiert mit 5 Pfg. und sauber entw. mit Bordpoststp. Type 1 entwertet, nach Longji, Kamerun. Eine seltene Destination, korrekt frankiert, da für Post in die Kolonien der Inlandtarif gültig war.

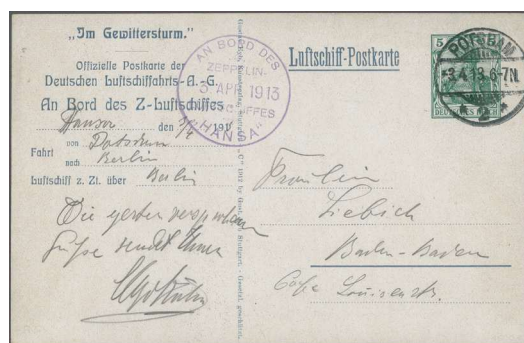
13.Bc



500



1960



1961

Michel

Start price
in CHF

- 1960→** Rundfahrt Potsdam 1912 (7. Dez.): 5 Pfg. Luftschiff Ganzsachenkarte 'Schweizerfahrt', sauber entw. mit schwarzem Bordpostsp. nach Berlin-Lichterfelde.
- 1961→** Rundfahrt über Potsdam 1913 (3. Apr.): 5 Pfg. Luftschiff Ganzsachenkarte 'Im Gewittersturm' vom Abwurf "Potsdam 3.4.43 6-7N" mit viol. Bordstempel. Karte mit min. Eckbüglein o.l, ein schöner Beleg aus der Bordpostzeit.

13.Bd

200

13.Bf

200



1962



1963

- 1962**→ Rundfahrt Potsdam 1913 (8. Apr.): 5 Pfg. Luftschiff Ganzsachenkarte 'Im Gewittersturm' der Fahrt von Potsdam nach Berlin gest. mit Bordpoststp. Type 2 mit Fehldatum 8.4.12, mit beigef. handschriftl. Vermerk 'Am 9.4.13'. Interessanter Beleg mit Fehldatum Mi. = Euro 550.
- 1963**→ Rundfahrt Potsdam 1913 (21. Apr.): 5 Pfg. Luftschiff Ganzsachenkarte 'Manzell' der Fahrt von Potsdam nach Berlin, sauber entwertet mit Bordpoststp. Type 2 nach Wilmensdorf Mi. = Euro 550.

13.Bj

250

13.Bj

250



1964



1965

- 1964→** Fahrt Hamburg - Kiel -Hamburg 1913 (4. Juli): Offizielle DELAG Luftschiffkarte frankiert mit 5 Pfg. sauber gest. mit Bordpoststp. Type 2, geschrieben von Besatzungsmitglied Heinz Wallenstein an seine Familie in Siegburg.
- 1965→** Rundfahrt über Hamburg 1913 (2. Aug.): DELAG-Zeppelinkarte nach USA, frankiert mit 10 Pfg. rot sauber entw. mit Bordpoststp. Type 2, nach New York. Karte mit leichten Eckbügen; Karten nach Übersee sind doch recht selten.

13.B

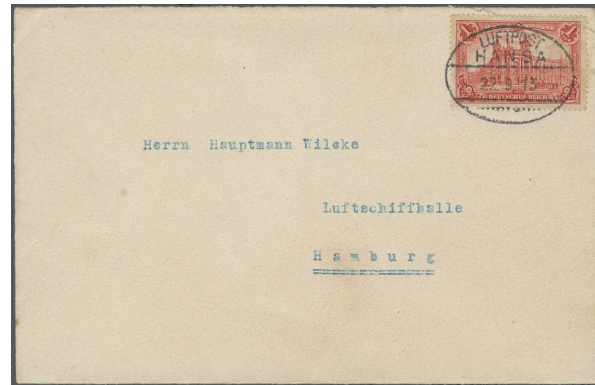
200

13.Bi

300



1966



1967

Michel

Start price
in CHF

- 1966→** Rundfahrt über Potsdam 1913 (26. Aug.): DELAG-Zepelinkarte in die Schweiz, frankiert mit 5 Pfg. grün, sauber entw. mit Bordpoststp. Type 2, als Grusskarte mit max. 5 Wörter. Sauberer Beleg zum reduzierten Drucksachentarif mit zwei weiteren Abschlägen des Bordpoststempels nach Luzern.
- 1967→** Rundfahrt über Hamburg 1913 (22. Sept.): Mit 1 Mk frankierter Brief (10 Pfg. hätten genügt) übergehend entw. Bordpoststp. adressiert an ein Mitglied der Luftschiffhalle Hamburg. Geflogene Briefe aus dieser Zeit sind sehr selten, da die meisten Passagiere nur Karten aufgaben. In Michel werden Briefaufgaben mit 100% Aufschlag bewertet.

13.Bi



300

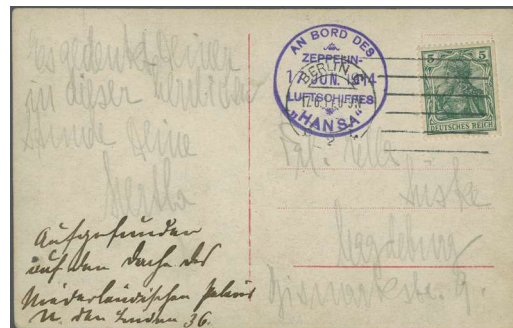
13.Bi



500



1968



1969

- 1968→** Rundfahrt über Hamburg 1913 (25. Sept.): 10 Pfg. GS-Postkarte entw. mit Bordpoststp. Type 2 mit weiterem Abschlag links (beide minim doppelt abgeschlagen) und roter Vignette der 'Hamburg-Amerika Linie' nach Panama mit rücks. Ankunststempel. Äusserst seltene Destination.
- 1969→** Rundfahrt Potsdam - Illegaler Abwurf 1914 (17. Juni): Fotokarte vom Luftschiffhafen Potsdam frankiert mit 5 Pfg. mit beigef. Bordstp. und Findervermerk in schwarzer Tinte, gest. bei Postaufgabe in "Berlin 17.6.14 8-9N" nach Magdeburg. Seltene Karte eines nicht genehmigten Abwurfs.

13.B



500

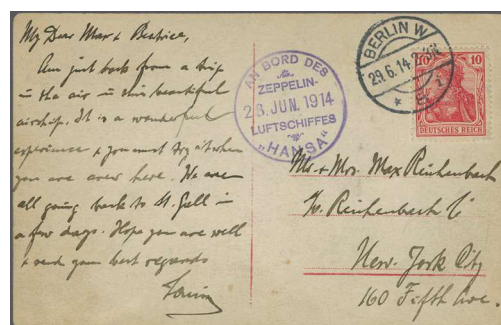
13.Ba



300



1970



1971

- 1970→** Rundfahrt Potsdam 1914 (24. Juni): Zeppelin Fotokarte 'Luftschiffhafen Potsdam' mit viol. Bordstp. vom wilden Abwurf "Brandenburg (Havel) 24.6.14", mit Grussbotschaft eines Passagiers nach Hannover. Nach Einrichtung der Bordpoststelle waren Abwürfe verboten und sind deshalb selten.
- 1971→** Rundfahrt Potsdam 1914 (28. Juni): Fotokarte Wasserlandung 'Hansa' frankiert mit 10 Pfg. mit beigef. Bordstp. vom Abwurf "Berlin 29.6.14 2-3N" mit anschliessender Weiterbeförderung nach New York City. Karte eines nicht genehmigten Abwurfs mit seltener Übersee Destination.

13.Ba



200

13.Ba



500



1972

Michel

Start price
in CHF

- 1972→ Rundfahrt Dresden 1914 (15. Juli): Fotokarte 'Wasserlandung der HANSA' der Abgabe Dresden mit viol. Bordstp., frankiert mit 10 Pfg. entw. "Dresden Altstadt 15.7.14 6-7N" nach Clifton in Britisch-Südafrika. Karte mit leichtem Eckbug u.l., seltene Auslandsdestination, dies nur drei Wochen vor Kriegsbeginn mit dem Brit. Empire.

13.Ba



500



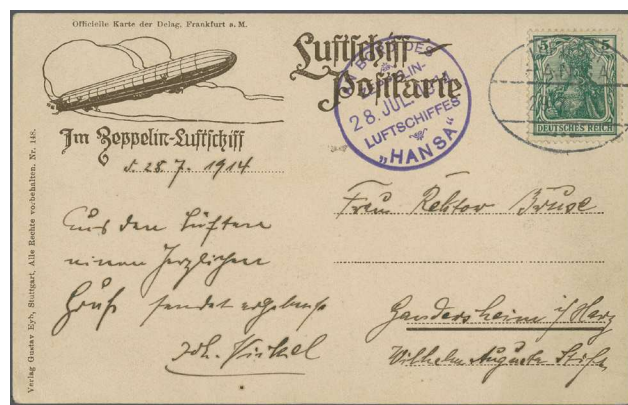
1973

- 1973→ Rundfahrt Potsdam 1914 (19. Juli): Offizielle DELAG Karte Fotokarte frankiert mit 5 Pfg. mit beigef. Bordstp. vom Abgabe "Dresden 19.7.14 8-9N" nach Wien mit anschließender Weiterbeförderung nach Bad Kreuzen bei Grein a.d. Donau in Österreich. Seltene nachgesandte Karte.

13.Ba



300



1974

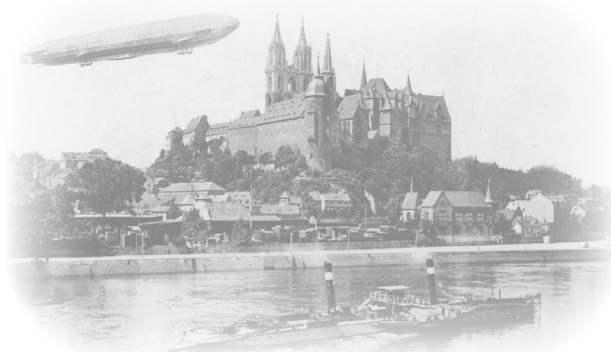
- 1974→ Rundfahrt Dresden, letzte Passagierfahrt der DELAG 1914 (29. Juli): Offiz. DELAG Karte mit Bordpoststp. vom Vortag, den 28. Juli, welche noch an der Folgefahrt verkauft wurden, frankiert mit 5 Pfg. und sauber entw. mit Bordpoststp. Type 2 vom 29. Juli. Eine seltene Karte der letzten Postfahrt der Hansa Mi = Euro 900.

13.Na



400

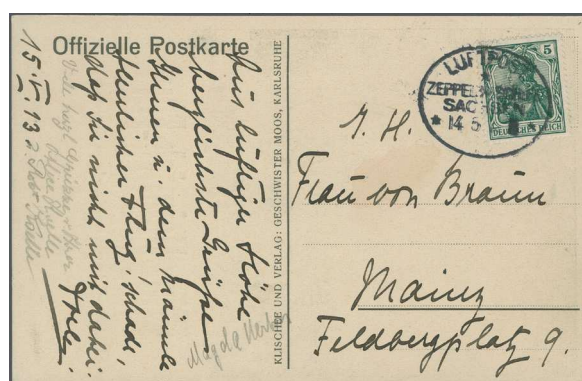
Luftschiff LZ 17 - SACHSEN



Luftschiff LZ 17 'Sachsen' über Meissen



1975



1976

- 1975→ Fahrt Friedrichshafen - Oos - Friedrichshafen 1913 (10. Mai): Luftschiff-Postkarte 'Im Gewittersturm' frankiert mit 5 Pfg. gest. mit Bordpoststp. vom 10. Mai. Erste Verwendung des Bordpoststempels auf Karte mit handschriftl. Vermerk der Probefahrt über Friedrichshafen. Eine seltene Kombination.
- 1976→ Rundfahrt um Oos 1913 (14. Mai): Offizielle Postkarte des Prinz Heinrich-Flugs, frankiert mit 5 Pfg. entw. mit Bordpoststp., verwendet von einem Passagiers an Bord der Etappe Karlsruhe, welche zwischen 10. und 17. Mai stattfand. Eine seltene Kombination.

Michel

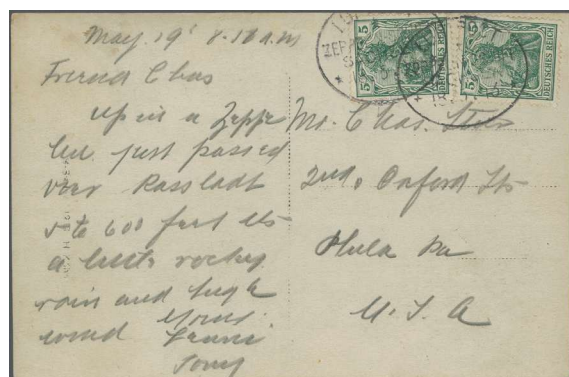
Start price
in CHF

17.D ☒

500

17.Be ☒

400



1977



1978

- 1977→ Rundfahrt um Oos 1913 (18. Mai): Fotokarte 'Sachsen', frankiert mit zweimal 5 Pfg., beide Werte entw. mit Bordpoststp., verwendet von einem amerikanischen Passagier an Bord mit Kartenvermerk: "...passieren Rastatt über 600 Fuss" nach USA. Eine seltene Auslandsdestination.
- 1978→ Rundfahrt Leipzig 1913 (5. Juni): offizielle DELAG-Luftschiffkarte mit rotem Bordstp. frankiert mit 5 Pfg. entw. mit schwarzem Bordpoststp. vom gleichen Tag nach Göppingen, Württemberg. Rote Bordstp. von der Sachsen wurden nur eine Woche lang verwendet, Michel notiert deshalb einen Aufschlag von Euro 200.

17.Bc ☒

400

17.Be ☒

200



1979



1980

Michel

Start price
in CHF

1979→ Rundfahrt Leipzig 1913 (29. Juni): Bordpostkarte frankiert mit zweimal 3 Pfg. braun, beide Werte klar und sauber entw. mit Bordpoststp. nach Flensburg, Schleswig-Holstein. Interessante Porto-Variante auf privater Karte.

17.Bc

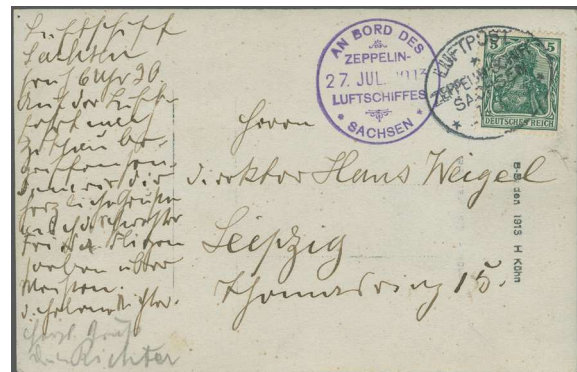
**300**

1980→ Rundfahrt Oos 1913 (16. Juli): Farbige Zeppelinkarte vom Restaurateur auf dem Luftschiff mit violetttem Vermerkstp. Restaurateur / der "Sachsen", mit viol. Bordstp. und frankiert mit 10 Pfg.m entw. mit Bordpoststp. als portogerechte Auslandfrankatur nach Bellagio am Comersee in Italien.

17.Bc

**300**

1981



1982

1981→ Rundfahrt Leipzig - Zittau - Leipzig 1913 (27. Juli): Zeppelin Fotokarte 'Sachsen' mit viol. Bordstp. frankiert mit senkr. Paar 5 Pfg. sauber entw. mit Bordpoststp. nach Pabianice b.Lodz, Polen mit Ankunftsstp. vom nächsten Tag 15.7.13 (Julianischer Kalender). Interessante Destination.

17.F

**500**

1982→ Rundfahrt Leipzig 1913 (27. Juli): Private 'Sachsen' Fotokarte, geschrieben und frankiert mit 5 Pfg. an Bord des Luftschiffs, mit Bord- und Bordpoststp. nach Leipzig. Die Verwendung privater Karten an Bord des Luftschiffs ist doch relativ selten.

17.Bc

**200**

1983

1983→ Rundfahrt Leipzig 1913 (30. Juli): Offizielle DELAG Karte mit viol. Bordstp. vom 1. Juli (sic!), frankiert 10 Pfg und klar und sauber entw. mit schwarzem Bordpoststp. vom aktuellen Fahrtdatum dem 30. Juli 1913, adressiert nach Christchurch Neuseeland. Offensichtlich wurde eine bereits an Bord vorgestempelte Karte verwendet. Karte leicht fleckig, jedoch eine extrem seltene Destination.

17.Bc

**750**



1984



1985

Michel

Start price
in CHF

1984→ Rundfahrt Hamburg 1913 (9. Aug.): Grossformatiges Streifband frankiert zum Drucksachenporto mit 5 Pfg. entw. mit schwarzem Bordpoststp. mit zusätzl. Abschlag u.l., adressiert nach Hamburg. Rückseitig verschlossen mit drei versch. Vignetten der DELAG, HAPAG sowie einer Grossvignette "Passagierfahrten mit Zeppelin Luftschiffen". Eine attraktive und sehr seltene Verwendung.

17.B



750

1985→ Rundfahrt Hamburg 1913 (12. Aug): Offizielle DELAG Luftschiffkarte frankiert an Bord mit 5 Pfg. sauber entw. mit Bordpoststempel nach Berlin Grunewald. Signiert und mit Attest Grabowski 1978.

17.Be



200



ex 1986



ex 1987

1986→ Rundfahrt Leipzig 1913 (27.Aug./18. Sept.): Zwei Karten von versch. Fahrten, frankiert mit 5 Pfg. und Bordpost-Entwertung. Beide Karten gekauft im Flughafen-Restaurant mit Sonderstp. in Blau vom 27. August, bzw. in Violett vom 18. Sept., entsprechend den jeweiligen Flugdaten des Bordpost-Stempels. Eine attraktive Albumseite.

17.Be



500

1987→ Rundfahrt Leipzig 1913 (31. Aug): Karte vom Leipziger Luftschiffhafen mit Bord- und Bordpoststp. nach Berlin dazu eine Karte mit Bordstp. der Abgabe "Leipzig 31.8.13 7-8N" der Fahrt nach Chemnitz mit Kurzbefund Simon (2015).

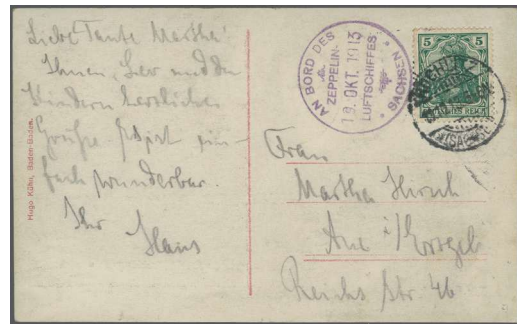
17.Ba+ Be



300



1988



1989

Michel

Start price
in CHF

1988→ Rundfahrt Leipzig 1913 (11. Sept): Offizieller DELAG-Briefumschlag mit sauberem Bordstp., korrekt frankiert mit 10 Pfg. und zentrisch mit dem Bordpoststp. entw., nach Meissen. Briefumschlag vorders. o.l. Ecke fehlend, Marke u. Abstempelung nicht beeinträchtigt, weiter mit waagr. Bug im unteren Drittel. Seltene Briefaufgabe, da Passagiere meist nur Karten benutzten.

17.Be



400

1989→ Rundfahrt Leipzig 1913 (10. Okt.): 'Sachsen' Fotokarte (Hugo Kühn, Baden-Baden) mit viol. Bordstp. vom wilden Abwurf "Rochlitz 10.10.135-6N" ins Erzgebirge Mi. = Euro 1'000.

17.Ba



300



1991



1990



1992

1990→ Rundfahrt Liegnitz 1913 (5. Nov.): Sonderkarte 'Zeppelin über Liegnitz' mit Zeppelinflugmarke hellbraun auf gelb mit viol. Sonderstp. "FLUGPOST (LIEGNITZ) *A.D.KATZBACH* - 3.11.13" entwertet zusammen mit Reichspostfrankatur 5 Pfg. gest. "LIEGNITZ 6-11.13 10-11V" entwertet, nach Spandau. Seltene Karte vom Ersttag, dem Tag an dem das Luftschiff erwartet wurde. Die Fahrt fand aber erst am 5. November statt mit Postaufgabe in Liegnitz am Folgetag. Am 6. November wurde der Aufstieg wegen schlechten Wetters abgesagt. Die Sonderkarten hatten eine Auflage von 1000 Stk. Echt gelaufene Karten sind selten, mit dem Sonderstp. vom Ausgabetag sind nur sehr wenige Exemplare bekannt. Attest Brett (2005). Sonderkarte vom Ersttag in Michel nicht erwähnt.

17.Hc



1'500

1991→ Rundfahrt Liegnitz 1913 (7. Nov.): Sonderkarte 'Liegnitz als Luftschiffhafen' mit Zusatzstp. 'Sachsen' und 'Hamburg-Amerika Linie / Abtlg. Luftschiffahrt' frankiert mit Zeppelinflugmarke rotbraun auf gelb mit viol. Sonderstp. "FLUGPOST (LIEGNITZ) *A.D.KATZBACH* - 7.11.13" entwertet, zusammen mit 5 Pfg. vom Unterrand gest. "LIEGNITZ 7-11.13 10-11V". Eine saubere Karte. Attest Brett (2004) Mi. = Euro 4'500.

17.Hb



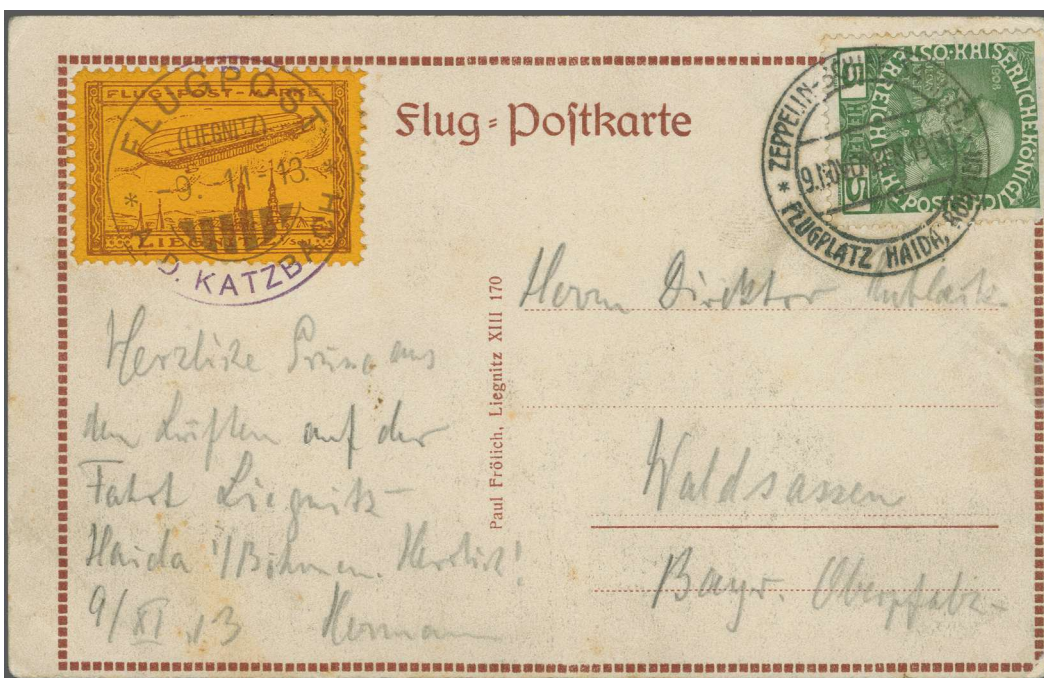
1'500

1992→ Rundfahrt Liegnitz - *Hirschberg* - Frankenstein i. Schleswig 1913 (8. Nov.): Abwurfkarte 'Gott schützt uns den Kaiser' mit privatem Aufdruck und Adresse: 'An Deutschlands Stolz in Friedrichshafen', mit ausführlichem Findervermerk, frankiert mit 5 Pfg., gest. bei Aufgabe in "Striegau 13.11.13 12-1N". Da am 8. November wegen ungünstiger Witterung kein Aufstieg möglich war, wurde die Karte erst bei einer späteren Fahrt mitgeführt. Die Karte wurde erst fünf Tage nach dem Abwurf aufgefunden, Frankatur leicht unfriisch. Ein seltener Beleg, bis dato nur zwei versch. Abwürfe bekannt, sign. R. Scheendorf.

17.Ic



750



1993

Michel

Start price
in CHF

1993→ Durchgeführte Fahrt nach Haida, Böhmen - Österreichische Frankatur 1913 (9. Nov.): Sonderkarte 'Liegnitz als Luftschiffhafen' frankiert mit Zeppelinflugmarke rotbraun auf gelb mit viol. Sonderstp. "FLUGPOST (LIEGNITZ) *A.D.KATZBACH* - 9.11.13" entwertet, zusammen mit Österreich 5 H. grün entw. mit Sonderstp. Type I "ZEPPELIN-SCHIFF SACHSEN *FLUGPLATZ HAIDA, BÖHMEN* 9. NOVEMBER 1913" nach Waldsassen, Bayr. Oberpfalz. 5 H.oben leicht über den Kartenrand geklebt, dies sei nur der Vollständigkeit halber erwähnt. Eine sehr seltene Karte mit Patina, vermutlich von einem Passagier, der die Karte aus Liegnitz beim österr. Flugplatz in Haida aufgab. Attest Brettl (2007) Mi. = Euro 15'000.

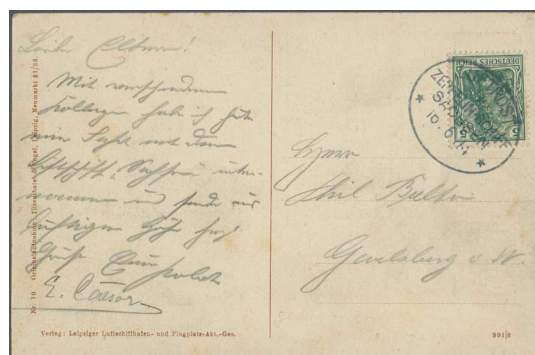
17.Hh



10'000



1994



1995

Michel

Start price
in CHF

1994→ Durchgeführte Fahrt nach Haida, Böhmen 1913 (9. Nov.): Österreichische Sonderkarte mit violettem Bordstempel und Reichspostfrankatur, diese sauber entw. mit ovalem Bordpoststempel adressiert an den Chef des Organisationskomitees Alexander Hosch in Haida. Ein ausgesprochen frischer Beleg
Mi. = Euro 1'300.

17.Ld

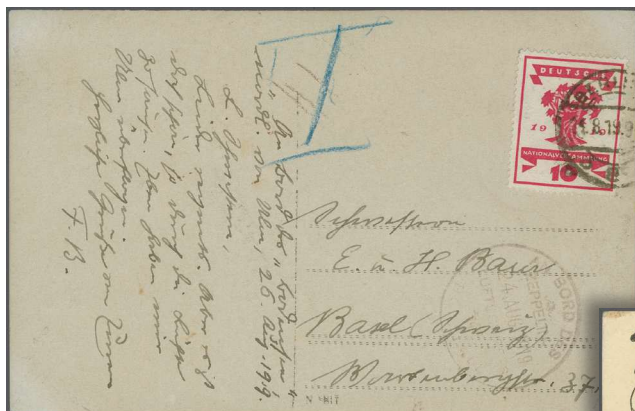
**750**

1995→ Rundfahrt Leipzig 1914 (16. Juni): Fotokarte (Luftschiff "Sachsen" über dem Leipziger Flugplatz) ohne Bordstp., frankiert mit 5 Pfg. sauber entw. mit ovalem Bordpoststempel. Sehr späte Bordpostaufgabe, kurz vor Beginn des 1. Weltkriegs.

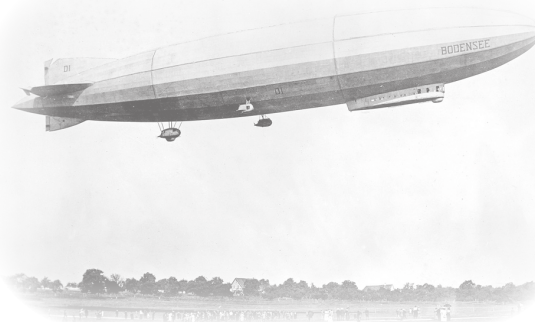
17.Be

**200**

Luftschiff LZ 120 - BODENSEE



1996



Luftschiff LZ 120 'Bodensee'



1997

1996→ Erste Passagierfahrt Friedrichshafen - Berlin 1919 (24. Aug.): Fotokarte Luftschiff 'Bodensee' adressiert nach Basel, frankiert mit 10 Pfg. mit Tagesstp. "Berlin 24.8.1919" und Bordstp. vom gleichen Tag. An Bord aufgegebene Sendungen erhielten den Bordstp. und wurden vom Steward bei der Ankunft der Post übergeben. Mi. = Euro 2'000.

Provenienz: Sammlung Kofler Corinphila 2001, Los #1146

120.C

**500**

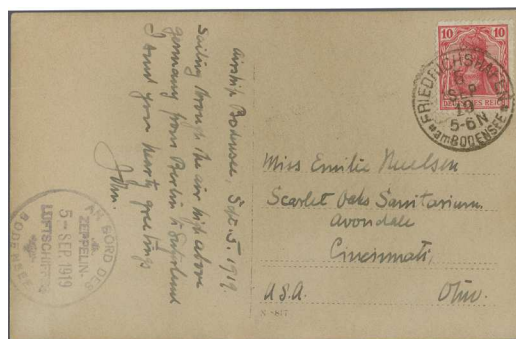
1997→ Fahrt Friedrichshafen - Berlin 1919 (2. Sept.): Offiz. DELAG Luftschiffkarte mit vorder- und rücks. Bordstp., Abgabe "Berlin 2.9.19" nach Waldshut, Baden.

120.Ac

**200**



1998



1999

Michel

Start price
in CHF

1998→ Fahrt Friedrichshafen - Berlin 1919 (4. Sept.): Offizielle DELAG Luftschiff-Postkarte mit Bordstp., frankiert mit 10 Pfg., von einem Passagier über Coswig / Anhalt abgeworfen mit Findervermerk, bei Postaufgabe gest. "COSWIG 5.9.19 3-4N" nach Mögglingen, Gmünd Württemberg. Sehr seltene Abwurfkarte, nur sehr wenige Einzelabwürfe bekannt. ✉ 1'500

1999→ Fahrt Berlin - Friedrichshafen 1919 (5. Sept.): Originale Fotokarte 'Luftschiff Bodensee' nach USA mit vorder- und rückseitigem Bordstp., frankiert mit 10 Pfg., bei Ankunft mit Tagesstp. "Friedrichshafen 5 Sep. 19 5-6N" entw., zur Weiterleitung nach Cincinnati, Ohio. In dieser Zeit war das Kartenporto für das In- und Ausland identisch. Seltene Karte nach Übersee. 120.Ab ✉ 300



2000



2001

2000→ Fahrt Berlin - Friedrichshafen 1919 (11. Sept.): Offiz. DELAG Luftschiff-Karte frankiert mit 10 Pfg., gest. "Friedrichshafen 11. Sep.19 6-7N" geschrieben von einem Passagier an Bord des Luftschiffs: "Liebe Schwester, sende Dir aus dem Luftschiff freundl. Grüsse", nach Zürich. 120.Aa ✉ 200

2001→ Erst Fahrt mit Zwischenlandung in München 1919 (12. Sept.): Offiz. DELAG Luftschiffkarte mit Bordstp. und bayrischer Frankatur 10 Pfg. gest. "München 2 12.9.19. 2-3N" nach Ravensburg. Seltene Bordpostkarte der ersten Fahrt mit Zwischenlandung in München Mi. = Euro 6'000. F120.Ba ✉ 1'500



2002



2003

2002→ Erste Rückfahrt von Berlin mit Zwischenlandung in München 1919 (13. Sept.): Fotokarte mit vorder- und rücks. Bordstp. und bayrischer Frankatur 10 Pfg. gest. "München 2 13.9.19. 7-8N" nach Potsdam. Seltene Bordpostkarte der ersten Rückfahrt mit Zwischenlandung in München Mi. = Euro 6'000. 120.Ba ✉ 1'500

2003→ Fahrt Friedrichshafen - Berlin 1919 (18. Sept.): Seltene Verwendung einer 5 ½ Pf. Ortspost-Ganzsachenkarte mit 2 Pfg. u. 2 ½ Pfg. Zusatzfrankatur mit viol. Bordstempel. Karte eines Passagiers an Bord des Luftschiffs, in Berlin der Post übergeben zur Weiterbeförderung nach Basel. 120.Ac ✉ 300



2004



2005

Michel

Start price
in CHF

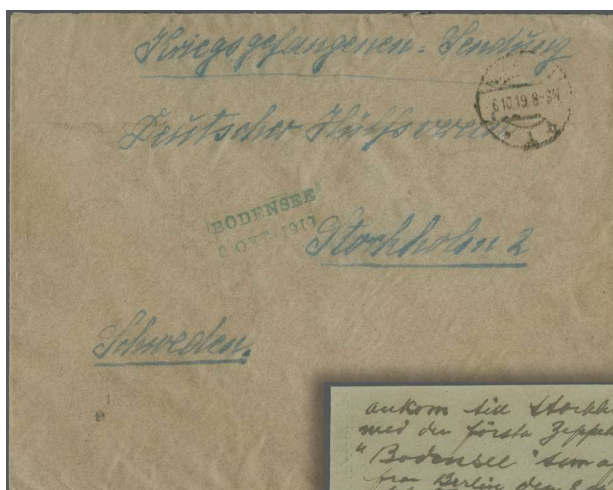
2004→ Fahrt Friedrichshafen - Berlin 1919 (30. Sept.): Bordkarte mit viol. Bordstp. nach Basel, frankiert mit 10 Pfg. gest. "Berlin 1.10.19 1-2N". Ab 1. Oktober trat jedoch der neue Auslandstarif von 15 Pfg. in Kraft, daher wurde die Karte bei Ankunft in Basel austaxiert und mit Schweizer Portomärke zu 10 Rp. versehen.

120.A

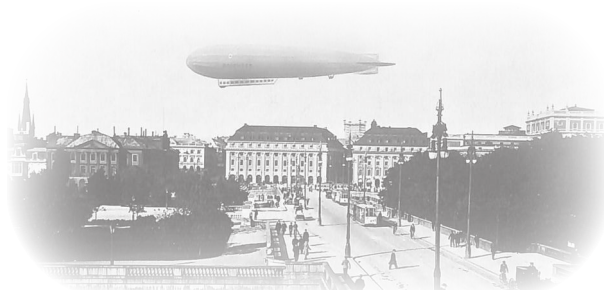
**300**

2005→ Fahrt Friedrichshafen - Berlin 1919 (4. Okt.): Fotokarte 'Luftschiff Bodensee' mit viol. Bordstp., frankiert mit 15 Pfg. gest. "Berlin 4.10.19 7-8N" nach Görlitz.

120.Ac

**200**

2006



Luftschiff LZ 120 'Bodensee' über Stockholm



2007

2006→ Fahrt Berlin / Staaken - Stockholm 1919 (8.Okt.): Gebührenfreie Kriegsgefangenenpost, Brief mit grünem zweizeiligen Sonderankunftstp. 'BODENSEE 8.OKT. 1919' und schwarzem Aufgabestp. "Berlin 6.10.19 8-9N" nach Stockholm mit rücks. AStp. vom selben Tag. Sehr seltene Frankaturvariante Mi. = Euro 4'000.

120.Dc

**1'500**

2007→ Fahrt Berlin - Stockholm 1919 (8. Oktober): Brief frankiert mit drei Werten 10 Pfg. 'Nationalversammlung' gest. "Berlin 5.10.19 8-9N" mit rücks. Maschinenstp. von "Stockholm 16 Rödbot 8.10.19 5-6 em" und einem handschriftl. Vermerk: "ankom till Stockholm med den förste Zeppelinare "Bodensee" fran Berlin den 8. Okt. 1919" auf der Vorderseite. Ein seltener Brief ohne den üblichen grünen 'BODENSEE'-Stempel. Zu Werbezwecken wurde die Post in drei Postsäcken dem Luftschiff mitgegeben. Michel = Euro 3'000.

Provenance: Sammlung Kofler, Corinthila 2001 Lot #1150

120.Db

**1'000**



2008



2009

Michel

Start price
in CHF

2008→ Fahrt Berlin - Friedrichshafen 1919 (9. Okt.): Bordkarte der Rückfahrt von der Sonderfahrt nach Stockholm, mit viol. Bordstp., frankiert zum neuen Auslandtarif ab 1. Oktober mit 10 Pfg. und 5 Pfg., beide Werte bei Ankunft des Luftschiffs in "Friedrichshafen 9 Okt. 19" mit Tagesstp. entwertet und nach St. Gallen weitergeleitet.

120.Aa ☐**200**

2009→ Fahrt Berlin - Friedrichshafen 1919 (15. Okt.): Offiz. DELAG Luftschiffpostkarte mit Bordstp., geschrieben an Bord am 15. Okt. 1919, frankiert mit 15 Pfg. und Tagesstp. "Friedrichshafen am Bodensee 16. Okt. 19 8-9N" zurück nach Berlin.

120.E ☐**200**

2010



2011

2010→ Fahrt Friedrichshafen - Berlin 1919 (20. Okt.): Delag-Hapag-Luftschiffkarte mit viol. Bordstp., frankiert mit dreimal 5 Pfg. entwertet mit Bahnpoststp. "Berlin-Hannover / Zug 202 / 21.10.19" nach Kempthal in der Schweiz. Zur Beschleunigung der Weiterbeförderung wurde der Beleg der Bahnpost übergeben. Nicht häufig vorkommende Bahnpost-Entwertung. Attest Sieger (2001) Mi. = Euro 1'500.

120.Ee ☐**400**

2011→ Fahrt Friedrichshafen - Berlin 1919 (24. Okt.): Briefumschlag mit Vermerk 'durch Luftpost', direkt an Bord aufgegeben mit viol. Bordstp. (etwas undeutlich abgeschlagen), adressiert an Peter Ingwarden Steuermann in Staaken bei Berlin / Luftschiffhafen korrekt frankiert mit 30 Pfg. für das Briefporto, in Friedrichshafen mit Tagesstp. entwertet. Besatzungspost ist sehr selten. Signiert Sieger.

120.Ec ☐**500**

2012

2012→ Fahrt Berlin - Friedrichshafen 1919 (27. Okt.): Fotokarte "Luftschiff 'Bodensee' vor dem Hangar" nach Italien, korrekt mit Auslandporto 15 Pfg. frankiert und mit Tagesstp. "Friedrichshafen 27. Okt. 19" entwertet, nach Luco (di) Mugello (Firenze). Seltene Destination.

120Aa ☐**250**



2013



2018

Michel

Start price
in CHF

- 2013→** Fahrt Friedrichshafen - Berlin 1919 (29. Okt.): Offiz. DELAG Briefumschlag als Einschreiben frankiert mit drei Luftpost Werten zu insgesamt 60 Pfg., sauber entw. mit Tagesstp. "Friedrichshafen am Bodensee 29.Okt.19 8-9V" nach "Berlin Schöneberg 31.10.19 1-2V" mit rücks. Ankunftsstempel. Ein schöner Einschreibebeleg mit privatem Stp. "Bodensee" und Schreibschriftstp. "Einschreiben", beide in Rot sowie rückseitig angebrachter DELAG Vignette, sign. Aisslinger BPP.

120.Fd

**200**

2014



2015

- 2014→** Ausfallstp. von Berlin 1919 (10.Nov.): 35 Pfg. Rohrpostkuvert mit 10 Pfg. Flugpost Zusatzfrankatur, beide gest. "BERLIN N 58 10.11.19 5-6" mit handschriftl. Vermerk '...durch Flugpost' (gestrichen) und schwarzem Ausfallstp. von Berlin C2 Briefpostamt, adressiert an den Post-Bureau Chef in Baden (Schweiz). Seltene Verwendung eines Rohrpostbriefes.

120.H

**150**

- 2015→** Bordpost mit Tagesstp. Friedrichshafen als Eilboten-Sendung nach Berlin 1919 (18. Nov.): Offiz. DELAG Luftschiffkarte mit Bordpostaufgabe vom 17. November frankiert mit drei Werten zu insgesamt 75 Pfg., sauber entw. mit Tagesstp. von "Friedrichshafen Luftpost 18. Nov. 19" zurück nach Berlin mit AStp. "Berlin 20.11.19 7-N". Seltene Express-Beförderung.

120.Eb

**400**

2016



2017

- 2016→** Ausfallstp. von Friedrichshafen 1919 (25.Nov.): Trauerkuvert frankiert mit 10 Pfg. u. 20 Pfg. gest. mit "Friedrichshafen Luftpost 25. Nov. 19", bezw. Tagesstp. "Friedrichshafen am Bodensee 26.Nov. 19" als Luftpostaufgabe nach Berlin, mit rotem Ausfallstp.: "Beförderung mit Flugpost unterblieben, Flug nicht ausgeführt, Postamt Friedrichshafen (Bodensee)" Mi. = 1'000.

120.G

**300**

- 2017→** Fahrt Friedrichshafen - Berlin - '100. Fahrt' 1919 (1. Dez.): Fotokarte 'Luftschiff Bodensee' nach Basel, mit viol. Bordstempel und korrekter Auslandfrankatur zu 15 Pfg., gest. "Berlin 1.12.19 6-7N". Schöner Beleg einer sehr späten Fahrt.

120.Ec

**200**

- 2018→** Letzte Postfahrt 1919 (5. Dez.): Eilbrief von Berlin nach Friedrichshafen frankiert mit 50 Pfg. plus Luftpostfrankatur 50 Pfg., sauber gest. "Berlin C 2.12.19 2-3V Luftpost", mit handschriftl. Eilboten-Vermerk und entsprender Exprès - Vignette versehen, nach Kempten, Allgäu mit rückseitigem Ankunftsstempel vom 6. Dezember.

120.Fa

**200**

Zeppelinpost: Verschiedene Einlieferer: Vorläufer

		Michel	Start price in CHF
2019→	'Elektrisches Luftschiff der Gebrüder Weingartner 1910 (28. März): Fotokarte 'Elektrisches Luftschiff der Brüder Weingartner' von St. Pölten nach Wien mit Ostergrüssen und Unterschrift von Amélie Weingartner (mit Tinte) und Bleistiftsignaturen der Erfinder Hugo und Franz Weingartner, dazu schöne Fotokarte des Luftschiffs ungebraucht. Grosse Rarität. <i>Notiz: Die Gebrüder Weingartner beabsichtigten ein lenkbares Luftschiff mit Elektromotor zu bauen. Ein entsprechendes Modell wurde am 19. Mai 1910 im Wiener Arsenal technischen und militärischen Sachverständigen vorgestellt.</i> (Photo =  371)	✉	200
2020→	1910 (2.Okt.): Kompl. Kartenset-Büchlein zur "Erinnerung an den Parseval-Tag der Allgemeinen Zeitung" in Chemnitz 2. Oktober 1910" zu zehn Karten ungebraucht mit O-Umschlagseiten. Karten altersbedingt minimal getönt, Perforation bei der ersten Karten leicht angetrennt, ansonsten in guter Erhaltung. Ein doch recht seltenes Kartenset. (Photo =  www)	✉	150
2021→	1900/10: Vier Luftschiffkarten, dabei ungel. Fotokarte des kleinen deutschen Luftschiffs 'Ruthenberg', zwei versch. Karten von 1910 mit Abb. 'Hugo Haase - das erste Luftschiff in Hamburg zum Aufstieg bereit' sowie eine gelaufene Lithokarte des Luftschiffs Graf Zeppelin LZ 1 frankiert mit Württemberg 5 Pfg. gest. in Bregenz mit bildseitigem handschriftl. Notiz. "Am Tage des Aufstiegs dieses Wunderwerkes sendet herzlichen Gruss...", datiert "30.VI.1900". Der Aufstieg war für den 30. Juni angekündigt worden, fand aber erst am 2. Juli statt. Seltener Beleg vom ersten Luftschiff. (Photo =  www)	✉	150
2022→	LZ 120 BODENSEE Sonderfahrt nach Stockholm 1919 (8. Okt.): Geschäftsbriefumschlag mit gedrucktem Briefkopf 'W. Junk, Berlin W.15 / Verlag und Antiquariat für Natur-Wissenschaften' frankiert mit Germania 20 Pfg. blau ab Berlin adressiert an das Botanische Institut in Stockholm mit zweifach abgeschlagenem Sonderankunftstempel 'BODENSEE 8 OKT 1919' in Grün, dabei ein Abschlag kopfstehend, mit rücks. Vignette 'Protest gegen die Versklavung der Deutschen Luftfahrt'. Umschlag ehem. senkr. gefaltet, ein seltener kommerzieller Zeppelinbrief der Stockholm Fahrt. Fotoattest Sieger (1985) Sieger 19K, Mi. = Euro 2'500. (Photo =  371)	120.Da ✉	350
2023→	Liechtensteinfahrt Bordpostaufgabe 1931 (10. Juni): Postkarte frankiert mit Sondermarke 1 RM mit Bordpoststp., adressiert nach Assel bei St. Gallen. (Photo =  371)	✉	80

Zeppelinpost: Verschiedene Einlieferer: Vertragsstaaten

2024→	2. Südamerikafahrt 1933 (3.-13. Juni): Eingeschriebene Karte ab Monaco mit 5 Fr. Einzelfrankatur gest. "Monaco-Ville 26-5 33" zugeleitet via Marseille - Paris zur Auflieferung "Friedrichshafen 3.6.33 20-21" bis Barcelona mit rücks. Ankunftstempel Sieger 214C, Mi. 305a = Euro 350. (Photo =  371)	✉	120
2025→	Italienfahrt 1933 (29./30. Mai): Lot sieben Belege, dabei drei Italienischen Post frankiert mit Zeppelin Sondermarken zu 3L., 3L.+5L. und 10 L., weiter San Marino Zuleitung Karte zu 3L. und Brief zu 5L., jeweils nach Zürich sowie Karte aus Athen, bzw. R-Karte von Tripoli zurück nach Friedrichshafen Sieger = € 1'775. (Photo =  www)	✉	200
2026→	1931: Landungsfahrt nach Ungarnfahrt, attraktive Auswahl von 31 ungarischen Belegen frankiert mit Zeppelin-Aufdruckmarken (total sind 41 'Zeppelin' Aufdruckmarken verklebt, Mi € 3690), dabei zweimal mit Tagesstp. Friedrichshafen sowie vier Belege ab Deutschland jeweils mit Bordpost-Entwertung, bzw. einmal mit Tagesstp. von Friedrichshafen, dazu weitere Zuleitungen ab Danzig (2), Österreich (2), Saargebiet und den Niederlanden. Weiter 19 Ungarn-Belege zur Rundfahrt mit blauem SSStp., einmal mit normaler Frankatur sowie acht Belege vom Abwurf Debrecen mit je einer Karte und einem Brief mit normaler Frankatur, schliesslich 16 Belege der Rückfahrt mit grünem SSStp., inkl. acht Belege mit beiden Sondermarken. Dazu eine weitere Karte ab Ungarn zur 1.SA-Fahrt 1931. Total 47 Belege. Michel 162A -163A = Euro 5'000+ (Photo =  www)	103 ✉	750
2027	1932: Two postcards - Danzig full set with overprint 'Luftpost-Ausstellung 1932' with special cancel "DANZIG-LANGENFUHR INTERNATIONALE AUSSTELLUNG FLUGHAFEN" via Rønne on card to Denmark; Iceland R-card with 10 Aur airpost stamps in strip of 3 and 50 Aur in bloc of 4 + 3 definitives (red stamps slightly oxidated) '9. SÜDAMERIKAFAHRT 1932' cancelled REYKJAVIK via FRIEDERICHSHAVEN, arrival "PERNAMBUCO MANHA 5A SECCAO". (Photo =  www)	✉	150